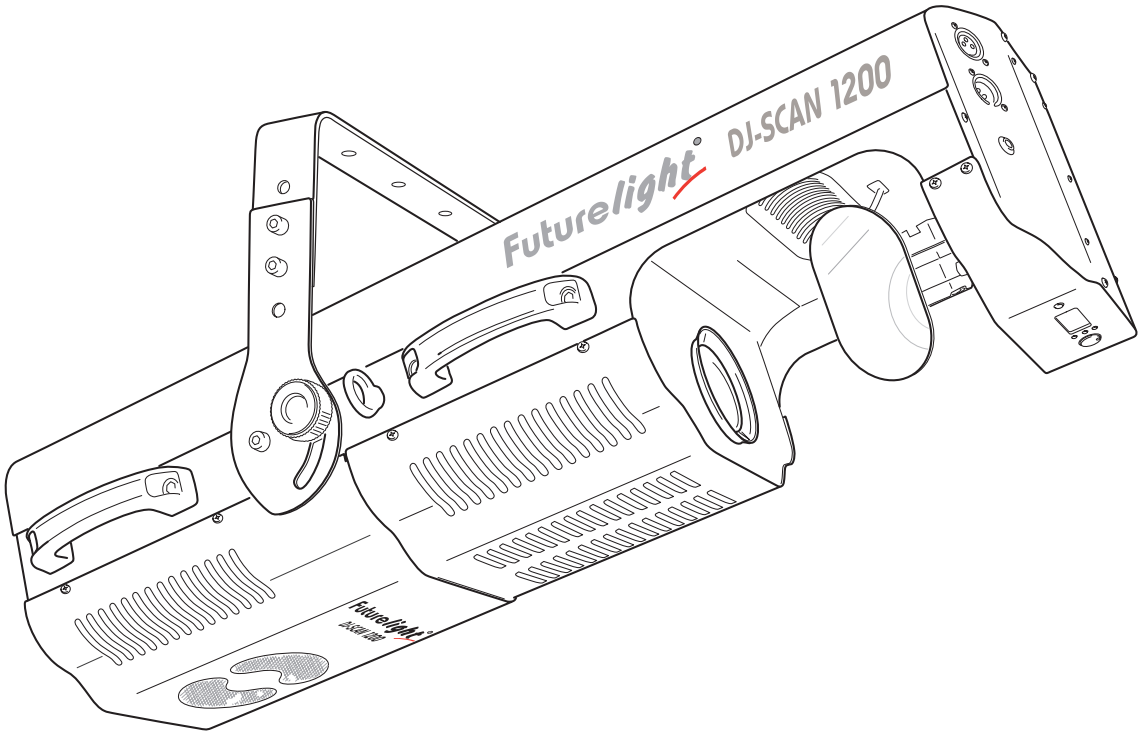
Futurelight®

BEDIENUNGSANLEITUNG
USER MANUAL
MODE D'EMPLOI
MANUAL DEL USUARIO

DJ-SCAN 1200
DMX-Scanner



Für weiteren Gebrauch aufbewahren!
Keep this manual for future needs!
Gardez ce mode d'emploi pour des utilisations ultérieures!
Guarde este manual para posteriores usos.

CE

© Copyright
Nachdruck verboten!
Reproduction prohibited!
Réproduction interdit!
Prohibida toda reproducción.

MULTI-LANGUAGE-INSTRUCTIONS

Inhaltsverzeichnis/Table of contents
Sommaire/Contenido

Deutsch

EINFÜHRUNG **4**
Lieferumfang 4
SICHERHEITSHINWEISE **5**
BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG **6**
GERÄTEBESCHREIBUNG **7**
Features 7
Geräteübersicht 8
INSTALLATION **9**
Lampeninstallation/Lampenwechsel 9
Überkopfmontage 9
Master/Slave-Betrieb 11
Control Board / LCD Menü 11
Blackout-Buchse 12
Anschluss an den DMX-512 Controller / Verbindung Projektor - Projektor 12
Anschluss ans Netz 13
BEDIENUNG **13**
Stand Alone-Betrieb 13
Master/Slave-Betrieb 13
DMX-gesteuerter Betrieb 14
Adressierung des Projektors 14
DMX-Protokoll 15
REINIGUNG UND WARTUNG **16**
Sicherungswechsel 17
TECHNISCHE DATEN **18**

English

INTRODUCTION **19**
Delivery includes 19
SAFETY INSTRUCTIONS **20**
OPERATING DETERMINATIONS **21**
DESCRIPTION OF THE DEVICE **22**
Features 22
Overview 23
INSTALLATION **24**
Installing/Replacing the lamp 24
Overhead rigging 24
Master/Slave-operation 26
Control Board/LCD menu 26
Blackout-socket 27
DMX-512 connection / connection between fixtures 27
Connection with the mains 28
OPERATION **28**
Stand Alone operation 28
Master/Slave-operation 28
DMX-controlled operation 28
Addressing 29
DMX-protocol 29
CLEANING AND MAINTENANCE **31**
Replacing the fuse 32
TECHNICAL SPECIFICATIONS **32**

Français

INTRODUCTION **33**
Inclus dans la livraison 33
INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ **34**
EMPLOI SELON LES PRESCRIPTIONS **35**
DESCRIPTION DE L'APPAREIL **36**
Features 36
Aperçue des parties 37
INSTALLATION **38**
Installer/Remplacer la lampe 38
Montage par dessus de la tête 38
Opération Master/Slave 40
Control Board / Menu LCD 40
Douille Blackout 41
Connexions au contrôleur DMX-512 / raccord projecteur - projecteur 41
Alimentation 42
MANIEMENT **42**
Opération Stand Alone 42
Opération Master/Slave 42
Contrôle par DMX 42
Codage du projecteur 42
Protocôle DMX 43
NETTOYAGE ET MAINTENANCE **45**
Remplacer le fusible 46
CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES **46**

Español

INTRODUCCIÓN **47**
Incluido en la entraga 47
INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD **48**
INSTRUCCIONES DE MANEJO **49**
DESCRIPCIÓN DEL APARATO **50**
Features 50
Descripción de las partes 51
INSTALACIÓN **52**
Instalar/Reemplazar la lámpara 52
Montaje por encima de la cabeza 52
Operación Master/Slave 54
Control Board / Menú LCD 54
Casquillo Blackout 55
Conexión al controlador DMX / conexión proyector – proyector 55
Alimentación 56
OPERACIÓN **56**
Operación Stand Alone 56
Operación Master/Slave 56
Control por DMX 56
Direccionamiento del proyector 56
Protócolo DMX 57
LIMPIEZA Y MANTENIMIENTO **59**
Reemplazar el fusible 60
ESPECIFICACIONES TÉCNICAS **60**

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:
You can find the latest update of this user manual in the Internet under:
Vous pouvez trouvez la dernière version de ce mode d'emploi dans l'Internet sous:
Vd. puede encontrar la versión más reciente de este manual en el Internet bajo:

www.futurelight.com

Deutsch

BEDIENUNGSANLEITUNG

DJ-SCAN 1200
DMX-Scanner

ACHTUNG!
Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!
Vor Öffnen des Gerätes vom Netz trennen!

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch!

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen
- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunter laden

EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen FUTURELIGHT DJ-SCAN 1200 entschieden haben. Sie haben hiermit ein leistungsstarkes und vielseitiges Gerät erworben.

Nehmen Sie den DJ-SCAN 1200 aus der Verpackung.

Lieferumfang

1	Gerät	
1	Bedienungsanleitung	

SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG!

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke unbedingt beachten, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Unbedingt lesen:
Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, nachdem es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät solange uneingeschaltet, bis es Zimmertemperatur erreicht hat!

Bitte überprüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob kein offensichtlicher Transportschaden vorliegt. Sollten Sie Schäden an der Netzleitung oder am Gehäuse entdecken, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers.

Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zu Folge haben.

Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.

Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann.

Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Werden Verlängerungsleitungen verwendet muss sichergestellt werden, dass der Adernquerschnitt für die benötigte Stromzufuhr des Gerätes zugelassen ist. Alle Warnhinweise für die Netzleitung gelten auch für evtl. Verlängerungsleitungen.

Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen! Fassen Sie dazu den Netzstecker an der Griffläche an und ziehen Sie niemals an der Netzleitung! Ansonsten kann das Kabel und der Stecker beschädigt werden was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Sind Stecker oder Geräteschalter, z. B. durch Einbau nicht erreichbar, so muss netzseitig eine allpolige Abschaltung vorgenommen werden.

Wenn der Netzstecker oder das Gerät staubig ist, dann muss es außer Betrieb genommen werden, der Stromkreis muss allpolig unterbrochen werden und das Gerät mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Staub kann die Isolation reduzieren, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Stärkere Verschmutzungen im und am Gerät dürfen nur von einem Fachmann beseitigt werden.

Es dürfen unter keinen Umständen Flüssigkeiten aller Art in Steckdosen, Steckverbindungen oder in irgendwelche Geräteöffnungen oder Geräteritzen eindringen. Besteht der Verdacht, dass - auch nur minimale - Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein könnte, muss das Gerät sofort allpolig vom Netz getrennt werden. Dies gilt auch, wenn das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt war. Auch wenn das Gerät scheinbar noch funktioniert, muss es von einen Fachmann überprüft werden ob durch den Flüssigkeitseintritt eventuell Isolationen beeinträchtigt wurden. Reduzierte Isolationen können tödliche Stromschläge hervorrufen.

In das Gerät dürfen keine fremden Gegenstände gelangen. Dies gilt insbesondere für Metallteile. Sollten auch nur kleinste Metallteile wie Heft- und Büroklammern oder gröbere Metallspäne in das Gerät gelangen, so ist das Gerät sofort außer Betrieb zu nehmen und allpolig vom Netz zu trennen. Durch Metallteile hervorgerufene Fehlfunktionen und Kurzschlüsse können tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Bei der ersten Inbetriebnahme kann es zu Rauch- und Geruchserzeugung kommen. Hierbei handelt es sich nicht um eine Störung des Gerätes.

Achtung: Gerät niemals während des Betriebes berühren. Gehäuse erhitzt sich!

Vermeiden Sie es, das Gerät in kurzen Intervallen an- und auszuschalten (z. B. Sekundentakt), da ansonsten die Lebensdauer der Lampe erheblich reduziert werden würde.



GESUNDHEITSRISIKO!

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle, da bei empfindlichen Menschen u. U. epileptische Anfälle ausgelöst werden können (gilt besonders für Epileptiker)!

Kinder und Laien vom Gerät fern halten!

Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt betrieben werden!

BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Effektstrahler, mit dem sich dekorative Lichteffekte erzeugen lassen. Dieses Produkt ist nur für den Anschluss an 230 V, 50 Hz Wechselspannung zugelassen und wurde ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen konzipiert.

Dieses Gerät ist für professionelle Anwendungen, z. B. auf Bühnen, in Diskotheken, Theatern etc. vorgesehen.

Lichteffekte sind nicht für den Dauerbetrieb konzipiert. Denken Sie daran, dass konsequente Betriebspausen die Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Vermeiden Sie Erschütterungen und jegliche Gewaltanwendung bei der Installation oder Inbetriebnahme des Gerätes.

Achten Sie bei der Wahl des Installationsortes darauf, dass das Gerät nicht zu großer Hitze, Feuchtigkeit und Staub ausgesetzt wird. Vergewissern Sie sich, dass keine Kabel frei herumliegen. Sie gefährden Ihre eigene und die Sicherheit Dritter!

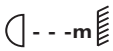
Das Gerät darf nicht in einer Umgebung eingesetzt oder gelagert werden, in der mit Spritzwasser, Regen, Feuchtigkeit oder Nebel zu rechnen ist. Feuchtigkeit oder sehr hohe Luftfeuchtigkeit kann die Isolation reduzieren und zu tödlichen Stromschlägen führen. Beim Einsatz von Nebelgeräten ist zu beachten, dass das Gerät nie direkt dem Nebelstrahl ausgesetzt ist und mindestens 0,5 m von einem Nebelgerät entfernt betrieben wird. Der Raum darf nur so stark mit Nebel gesättigt sein, dass eine gute Sichtweite von mindestens 10 m besteht.

Die Umgebungstemperatur muss zwischen -5° C und +45° C liegen. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung (auch beim Transport in geschlossenen Wägen) und Heizkörpern fern.

Die relative Luftfeuchte darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von 45° C nicht überschreiten.

Dieses Gerät darf nur in einer Höhenlage zwischen -20 und 2000 m über NN betrieben werden.

Verwenden Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Überspannung könnte das Gerät zerstören. Das Gerät bei Gewitter allpolig vom Netz trennen (Netzstecker ziehen).

Das Bildzeichen  bezeichnet den Mindestabstand zu beleuchteten Gegenständen. Der Abstand zwischen Lichtaustritt und der zu beleuchteten Fläche darf 0,5 Meter nicht unterschreiten!

Das Gerät darf nur über den Montagebügel installiert werden. Um eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten, muss um das Gerät ein Freiraum von mindestens 50 cm eingehalten werden.

Das Gehäuse darf niemals umliegende Gegenstände oder Flächen berühren!

Achten Sie bei der Montage, beim Abbau und bei der Durchführung von Servicearbeiten darauf, dass der Bereich unterhalb des Montageortes abgesperrt ist.

Der Projektor ist immer mit einem geeigneten Sicherheitsfangseil zu sichern.

Die maximale Umgebungstemperatur T_a = 45° C darf niemals überschritten werden.

Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die sich nicht mit dem Gerät auskennen. Wenn Geräte nicht mehr korrekt funktionieren, ist das meist das Ergebnis von unsachgemäßer Bedienung!

Reinigen Sie das Gerät niemals mit Lösungsmitteln oder scharfen Reinigungsmitteln, sondern verwenden Sie ein weiches und angefeuchtetes Tuch.

Soll das Gerät transportiert werden, verwenden Sie bitte die Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden. Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass das Gerät im Lieferzustand verpackt wird.

Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät aus Sicherheitsgründen verboten sind.

Der Serienbarcode darf niemals vom Gerät entfernt werden, da ansonsten der Garantieanspruch erlischt.

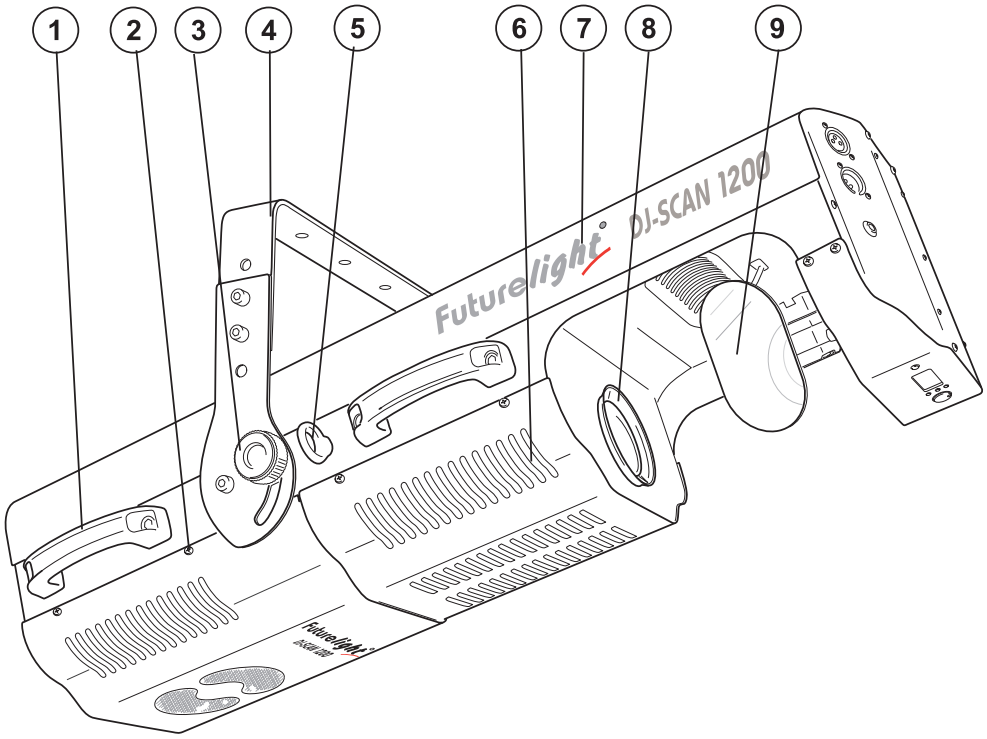
Wird das Gerät anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen und der Garantieanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, Lampenexplosion, Abstürzen etc. verbunden.

GERÄTEBESCHREIBUNG

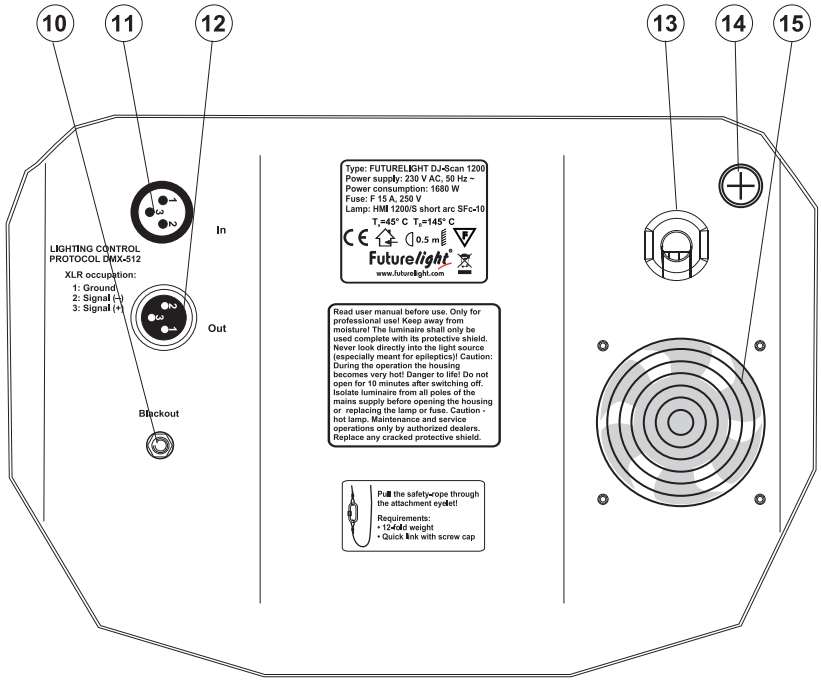
Features

Innovativer DJ Scanner mit Prismenrad
• 7 unterschiedliche, dichroitische Farbfilter und weiß
• Rainbow-Effekt mit variabler Geschwindigkeit in beide Richtungen
• Goborad mit 7 rotierenden Gobos, offen und Blackout
• Strobe-Effekt mit variabler Geschwindigkeit über Shutter
• DMX-gesteuerter Betrieb oder Stand Alone Betrieb mit Master-/Slave-Funktion möglich
• Effektrad mit rotierendem 3-Facetten-Prisma, 4-Facetten-Prisma, 3D-Prisma und 9-Facetten-Prisma
• Die Prismen rotieren in beide Richtungen und mit verschiedenen Geschwindigkeiten
• Musikgetaktet über eingebautes Mikrofon
• Control Board mit LCD-Display und Encoder zur Einstellung der DMX-Startadresse und Pan-/Tilt-Reverse
• Motorischer Fokus
• Blackout-Buchse
• Für HMI 1200/S short arc Lampe
• DMX-512 Steuerung über jeden handelsüblichen DMX-Controller möglich

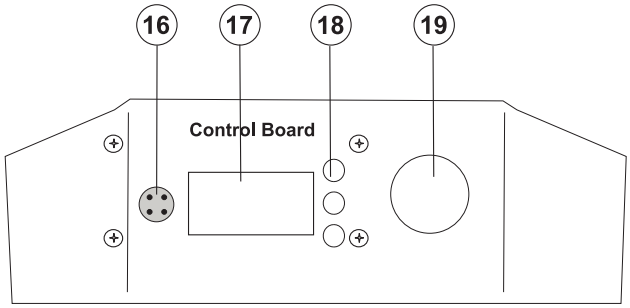
Geräteübersicht



(1) Tragegriff
(2) Gehäuseschraube
(3) Feststellschraube
(4) Hängebügel
(5) Fangsicherung
(6) Lüftungsschlitze
(7) Gehäuse
(8) Objektivlinse
(9) Ablenkspiegel



(10) Blackout-Buchse
(11) DMX-Eingangs-buchse
(12) DMX-Ausgangs-buchse
(13) Netzanschluss
(14) Sicherungshalter
(15) Lüfter



(16) Mikrofon
(17) LCD-Display
(18) Kontroll-LED
(19) Encoder

INSTALLATION

Lampeninstallation/Lampenwechsel

LEBENSGEFAHR!
Lampe nur bei ausgeschaltetem Gerät einsetzen!
Netzstecker ziehen!

Zur Installation benötigen Sie eine HMI 1200/S short arc SFc-10 Lampe.
Die Lampe darf nur nach Anlegen geeigneter Schutzkleidung (Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Schutzhelm mit Visier, Lederschurz) gewechselt werden.

ACHTUNG!
Die Lampe muss gewechselt werden, wenn diese beschädigt ist oder sich durch Wärme verformt hat!

Die vom Hersteller angegebene Lebensdauer der Lampe darf niemals überschritten werden. Führen Sie deshalb Buch über die Betriebsstunden der Lampe und ersetzen Sie die Lampe rechtzeitig!

Ausgebaute Leuchtmittel in einem splittergeschützten Behälter aufbewahren und fachgerecht entsorgen!

Die verwendete Lampe erreicht Temperaturen von bis zu 600° C.

Vor dem Wechseln der Lampe diese unbedingt erst abkühlen lassen (ca. 10 Minuten) und das Gerät allpolig von der Netzspannung trennen (Netzstecker ziehen).

Vermeiden Sie es, den Glaskörper mit bloßen Händen zu berühren. Beachten Sie auch unbedingt die Hinweise des Lampenherstellers.

Setzen Sie keine Lampen mit einer höheren Leistungsangabe ein. Lampen mit einer höheren Leistung entwickeln höhere Temperaturen, für die das Gerät nicht ausgelegt ist. Bei Zuwiderhandlungen erlischt die Garantie.

Vorgehensweise:

Schritt 1: Lösen Sie die vier Gehäuseschrauben am hinteren Teil des Gerätes und nehmen Sie den Gehäusedeckel ab.
Schritt 2: Lösen Sie vorsichtig die Rändelschrauben an beiden Enden der Lampe.
Schritt 3: Wird eine defekte Lampe ausgetauscht, entfernen Sie zunächst die defekte Lampe aus dem Lampenhalter.
Schritt 4: Setzen Sie die Lampe vorsichtig in den Lampenhalter ein.
Schritt 5: Drehen Sie die beiden Rändelschrauben fest.
Schritt 6: Setzen Sie den Gehäusedeckel wieder auf das Gerät und schrauben Sie die vier Gehäuseschrauben wieder fest.

Überkopfmontage

LEBENSGEFAHR!
Bei der Installation sind insbesondere die Bestimmungen der BGV C1 (vormals VBG 70) und EN 60598-2-17 zu beachten! Die Installation darf nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden!

Die Aufhängevorrichtungen des Gerätes muss so gebaut und bemessen sein, dass sie 1 Stunde lang ohne dauernde schädliche Deformierung das 10-fache der Nutzlast aushalten kann.

Die Installation muss immer mit einer zweiten, unabhängigen Aufhängung, z. B. einem geeigneten Fangnetz, erfolgen. Diese zweite Aufhängung muss so beschaffen und angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann.

Während des Auf-, Um- und Abbaus ist der unnötige Aufenthalt im Bereich von Bewegungsflächen, auf Beleuchterbrücken, unter hochgelegenen Arbeitsplätzen sowie an sonstigen Gefahrbereichen verboten.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen vor der ersten Inbetriebnahme und nach wesentlichen Änderungen vor der Wiederinbetriebnahme durch Sachverständige geprüft werden.
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.

Vorgehensweise:
Das Gerät sollte idealerweise außerhalb des Aufenthaltsbereiches von Personen installiert werden.

WICHTIG! ÜBERKOPFMONTAGE ERFORDERT EIN HOHES MAß AN ERFAHRUNG. Dies beinhaltet (aber beschränkt sich nicht allein auf) Berechnungen zur Definition der Tragfähigkeit, verwendetes Installationsmaterial und regelmäßige Sicherheitsinspektionen des verwendeten Materials und des Gerätes. Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine solche Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.

Das Gerät muss außerhalb des Handbereichs von Personen installiert werden.

Wenn das Gerät von der Decke oder hochliegenden Trägern etc. abgehängt werden soll, muss immer mit Traversensystemen gearbeitet werden. Das Gerät darf niemals frei schwingend im Raum befestigt werden.

Achtung: Hängend installierte Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Wenn Sie Zweifel an der Sicherheit einer möglichen Installationsform haben, installieren Sie das Gerät NICHT!

Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass die Montagefläche mindestens die 10-fache Punktbelastung des Eigengewichtes des Gerätes aushalten kann.



BRANDGEFAHR!
Achten Sie bei der Installation des Gerätes bitte darauf, dass sich im Abstand von mind. 0,5 m keine leicht entflammbaren Materialien (Deko, etc.) befinden.

Befestigen Sie das Gerät über einen geeigneten Haken an Ihrem Traversensystem.

Sichern Sie den Projektor bei Überkopfmontage immer mit einem Sicherheitsfangseil, das mindestens für das 12-fache Gewicht des Gerätes ausgelegt ist. Es dürfen nur Fangseile mit Schnellverschlussgliedern verwendet werden. Hängen Sie das Sicherheitsfangseil in der dafür vorgesehenen Fangsicherung ein und führen Sie es über die Traverse bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest.

Der maximale Fallabstand darf 20 cm nicht überschreiten.
Ein Sicherungsseil, das einmal der Belastung durch Absturz ausgesetzt war oder beschädigt ist, darf nicht mehr als Sicherungsseil eingesetzt werden.

Stellen Sie den Neigungswinkel über den Hängebügel ein und ziehen Sie die Feststellschrauben gut fest.



LEBENSGEFAHR!
Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Einrichtung durch einen Sachverständigen geprüft werden!

Master/Slave-Betrieb

Im Master/Slave-Betrieb lassen sich mehrere Geräte synchronisieren, die dann von einem Mastergerät gesteuert werden.

An der Rückseite des DJ-SCAN 1200 befindet sich eine XLR-Einbaubuchse (DMX Out) und ein XLR-Einbaustecker (DMX In), über die sich mehrere Geräte miteinander verbinden lassen.

Wählen Sie das Gerät aus, das zur Steuerung der Effekte dienen soll. Dieses Gerät arbeitet dann als Master-Gerät und steuert alle weiteren Slave-Geräte, die über eine symmetrische Mikrofonleitung mit dem Master-Gerät verbunden werden. Stecken Sie Ihre Mikrofonleitung in die DMX Out-Buchse und verbinden Sie die Leitung mit dem DMX In-Stecker des nächsten Gerätes.

Stellen Sie beim Master-Gerät den gewünschten Master Mode „No DMX Sound“ oder „No DMX Auto“ ein. Stellen Sie bei allen Slave-Geräten die DMX-Adresse auf 1.

Control Board / LCD Menü

Wenn kein DMX-Signal anliegt, gibt es zwei Betriebsmodi:

No DMX Sound	Musikgesteuerter Modus, wenn kein DMX-Signal anliegt. Trennen Sie zunächst die DMX-Verbindung, um diese Funktion zu aktivieren. Drücken Sie dann den Encoder und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn. Drücken Sie ihn erneut um zu bestätigen.
No DMX Auto	Automatische Program Modus, wenn kein DMX-Signal anliegt. Trennen Sie zunächst die DMX-Verbindung, um diese Funktion zu aktivieren. Drücken Sie dann den Encoder und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Drücken Sie ihn erneut um zu bestätigen.

DMX address:

Addr 001	Um die DMX-Adresse für das Gerät einzustellen, drücken Sie den Encoder und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn um den Wert zu erhöhen oder gegen den Uhrzeigersinn um den Wert zu reduzieren. Drücken Sie den Encoder erneut um zu bestätigen.

Pan/Tilt reverse:

Reverse Tilt Y	Tilt Reverse. Drücken Sie den Encoder und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn. Drücken Sie ihn erneut um zu bestätigen.
Reverse Tilt N	Tilt Obverse. Drücken Sie den Encoder und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Drücken Sie ihn erneut um zu bestätigen.
Reverse Pan Y	Pan Reverse. Drücken Sie den Encoder und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn. Drücken Sie ihn erneut um zu bestätigen.
Reverse Pan N	Pan Obverse. Drücken Sie den Encoder und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Drücken Sie ihn erneut um zu bestätigen.

Chase speed:

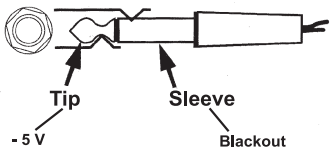
Chase Speed001	Um die Chase Geschwindigkeit einzustellen, drücken Sie den Encoder und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn um einen schnelleren Wert einzustellen oder gegen den Uhrzeigersinn um einen langsameren Wert einzustellen. Drücken Sie den Encoder erneut um zu bestätigen.

Control LED:
Rot: Gerät an
Gelb: DMX Out (Sound/Auto Modus)
Grün: DMX IN

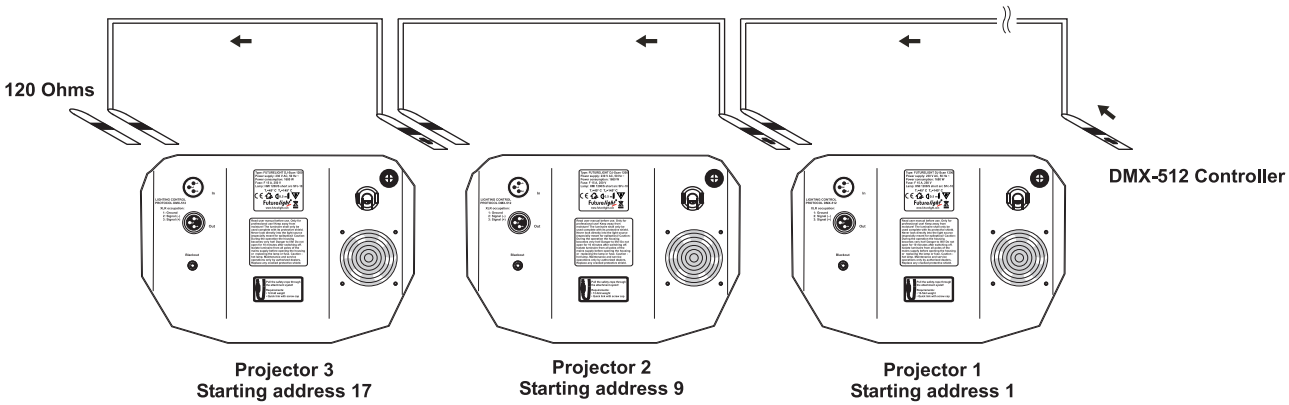
Blackout-Buchse

Wenn Sie den Lichtaustritt - z. B. über einen optionalen Fußschalter oder die Easy-2 Fernsteuerung- verriegeln möchten (Blackout-Modus), schließen Sie bitte Ihren Fußschalter oder die Easy-2 Fernsteuerung über einen Mono-Klinkenstecker an die Blackout-Buchse an. Der Kontakt zwischen Tip und Sleeve wird geschlossen, wenn der Fußschalter betätigt wird.

Belegung Mono-Klinkenstecker:



Anschluss an den DMX-512 Controller / Verbindung Projektor - Projektor



Achten Sie darauf, dass die Adern der Datenleitung an keiner Stelle miteinander in Kontakt treten. Die Geräte werden ansonsten nicht bzw. nicht korrekt funktionieren.

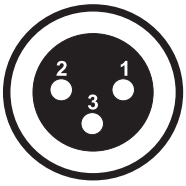
Beachten Sie, dass die Startadresse abhängig vom verwendeten Controller ist. Unbedingt Bedienungsanleitung des verwendeten Controllers beachten.

Die Verbindung zwischen Controller und Projektor sowie zwischen den einzelnen Geräten muss mit einem zweipoligen geschirmten Kabel erfolgen. Die Steckverbindung geht über 3-polige XLR-Stecker und -Kupplungen.

Belegung der XLR-Verbindung:

DMX-Ausgang

XLR-Einbaubuchse:



1: Masse
2: Signal (–)
3: Signal (+)

DMX-Eingang

XLR-Einbaustecker:



1: Masse
2: Signal (–)
3: Signal (+)

Wenn Sie Controller mit dieser XLR-Belegung verwenden, können Sie den DMX-Ausgang des Controllers direkt mit dem DMX-Eingang des ersten Gerätes der DMX-Kette verbinden. Sollen DMX-Controller mit anderen XLR-Ausgängen angeschlossen werden, müssen Adapterkabel verwendet werden.

Aufbau einer seriellen DMX-Kette:
Schließen Sie den DMX-Ausgang des ersten Gerätes der Kette an den DMX-Eingang des nächsten Gerätes an. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Gerätes bis alle Geräte angeschlossen sind.

Achtung: Am letzten Projektor muss die DMX-Leitung durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein 120 Ω Widerstand in einen XLR-Stecker zwischen Signal (–) und Signal (+) eingelötet und in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt.

Anschluss ans Netz

Schließen Sie das Gerät über den Netzstecker ans Netz an.

Die Belegung der Anschlussleitungen ist wie folgt:

Leitung	Pin	International
Braun	Außenleiter	L
Blau	Neutralleiter	N
Gelb/Grün	Schutzleiter	⏚

Der Schutzleiter muss unbedingt angeschlossen werden!

Wenn das Gerät direkt an das örtliche Stromnetz angeschlossen wird, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol in die festverlegte elektrische Installation eingebaut werden.

Das Gerät darf nur an eine Elektroinstallation angeschlossen werden, die den VDE-Bestimmungen DIN VDE 0100 entspricht. Die Hausinstallation muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit 30 mA Bemessungsdifferenzstrom ausgestattet sein.

Lichteffekte dürfen nicht über Dimmerpacks geschaltet werden.

BEDIENUNG

Wenn Sie das Gerät an die Spannungsversorgung angeschlossen haben, nimmt der DJ-SCAN 1200 den Betrieb auf. Während des Reset justieren sich die Motoren aus und das Gerät danach betriebsbereit.

Stand Alone-Betrieb

Der DJ-SCAN 1200 lässt sich im Stand Alone-Betrieb ohne Controller einsetzen. Dank des eingebauten Mikrofones ist kein Controller nötig, und die Strahlen werden musikgesteuert durch den Raum geworfen.

Trennen Sie dazu den DJ-SCAN 1200 vom Controller und stellen Sie den gewünschten "Master Mode“ ein.

Wenn Sie z. B. einen Fußschalter an die Blackout-Buchse angeschlossen haben, können Sie den Lichtaustritt des Projektors manuell verriegeln (Blackout-Modus) und wieder einschalten.

Master/Slave-Betrieb

Verbinden Sie die Master/Slave-Geräte und nehmen Sie die Einstellungen wie oben beschrieben vor.

DMX-gesteuerter Betrieb

Über Ihren DMX-Controller können Sie die einzelnen Geräte individuell ansteuern. Dabei hat jeder DMX-Kanal eine andere Belegung mit verschiedenen Eigenschaften. Um die verschiedenen Eigenschaften aufrufen zu können, müssen sie zuerst den Lichtaustritt öffnen (Steuerkanal 6, DMX-Wert 250-255).

Adressierung des Projektors

Über das Control Board können Sie die DMX Startadresse definieren. Die Startadresse ist der erste Kanal, auf den der Projektor auf Signale vom Controller reagiert.

Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die Steuerkanäle nicht mit anderen Geräten überlappen, damit der DJ-SCAN 1200 korrekt und unabhängig von anderen Geräten in der DMX-Verbindung funktioniert.

Werden mehrere DJ-SCAN 1200 auf eine Adresse definiert, arbeiten sie synchron.

Um die DMX-Startadresse für das Gerät einzustellen, drücken Sie den Encoder und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn um den Wert zu erhöhen oder gegen den Uhrzeigersinn um den Wert zu reduzieren. Drücken Sie den Encoder erneut um zu bestätigen.

Ansteuerung:
Nachdem Sie die Startadresse definiert haben, können Sie den DJ-SCAN 1200 über Ihren Controller ansteuern.

Bitte beachten Sie:
Schalten Sie den DJ-SCAN 1200 ein. Das Gerät prüft, ob DMX-512 Daten empfangen werden oder nicht. Wenn Daten empfangen werden, leuchtet die grüne Kontroll-LED. Werden keine Daten empfangen, leuchtet die grüne Kontroll-LED nicht.

Die Meldung erscheint
-wenn kein 3-poliges XLR-Kabel (DMX Signalkabel vom Controller) in die DMX-Eingangsbuchse des DJ-SCAN 1200 gesteckt wurde.
-wenn der Controller ausgeschaltet oder defekt ist.
-das Kabel oder der Stecker defekt ist oder das Signalkabel nicht richtig eingesteckt ist.

Achtung: Am letzten Projektor muss die DMX-Leitung durch einen 120 Ω. Widerstand abgeschlossen werden damit die Geräte korrekt funktionieren.

DMX-Protokoll

Steuerkanal 1 - Horizontale Bewegung (Pan)

Wenn Sie den Regler verschieben, bewegen Sie den Spiegel horizontal (PAN).
Allmähliches Einstellen des Spiegels bei langsamen Schieben des Reglers (0-255, 128-Mitte).
Der Spiegel kann an jeder gewünschten Einstellung angehalten werden.

Steuerkanal 2 - Vertikale Bewegung (Tilt)

Wenn Sie den Regler verschieben, bewegen Sie den Spiegel vertikal (TILT).
Allmähliches Einstellen des Spiegels bei langsamen Schieben des Reglers (0-255, 128-Mitte).
Der Spiegel kann an jeder gewünschten Einstellung angehalten werden.

Steuerkanal 3 - Farbrad

Lineare Farbänderung gemäß der Bewegung des Reglers.
Sie können den Farbwechsler an jeder gewünschten Position anhalten.

Dezimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	15	00	0F	0%	6%	S	Offen/weiß
16	31	10	1F	6%	12%	S	Magenta
32	47	20	2F	13%	18%	S	Gelb
48	63	30	3F	19%	25%	S	Hellblau
64	79	40	4F	25%	31%	S	Rot
80	95	50	5F	31%	37%	S	Grün
96	111	60	6F	38%	44%	S	Pink
112	127	70	7F	44%	50%	S	UV
128	191	80	BF	50%	75%	F	Rainboweffekt vorwärts mit zunehmender Geschwindigkeit
192	255	C0	FF	75%	100%	F	Rainboweffekt rückwärts mit zunehmender Geschwindigkeit

Steuerkanal 4 - Rotierendes Goborad

Dezimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	15	00	0F	0%	6%	S	Offen/weiß
16	31	10	1F	6%	12%	S	Rotierendes Gobo 1
32	47	20	2F	13%	18%	S	Rotierendes Gobo 2
48	63	30	3F	19%	25%	S	Rotierendes Gobo 3
64	79	40	4F	25%	31%	S	Rotierendes Gobo 4
80	95	50	5F	31%	37%	S	Rotierendes Gobo 5
96	111	60	6F	38%	44%	S	Rotierendes Gobo 6
112	127	70	7F	44%	50%	S	Rotierendes Gobo 7
128	191	80	BF	50%	75%	F	Gobowechsel vorwärts mit zunehmender Geschwindigkeit
192	255	C0	FF	75%	100%	F	Gobowechsel rückwärts mit zunehmender Geschwindigkeit

Steuerkanal 5 - Goborotation

Dezimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	3	00	03	0%	1%	S	Keine Rotation
4	135	04	87	2%	53%	F	Goborotation vorwärts mit zunehmender Geschwindigkeit
136	255	88	FF	53%	100%	F	Goborotation rückwärts mit zunehmender Geschwindigkeit

Steuerkanal 6 - Shutter, Strobe

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	0	00	00	0%	0%	S	Shutter geschlossen
1	128	01	80	0%	50%	F	Allmähliche Einstellung der Dimmerintensität von 0 bis 100 %
129	133	81	85	51%	52%	S	Keine Funktion (Shutter offen)
134	243	86	F3	53%	95%	F	Strobe-Effekt mit abnehmender Geschwindigkeit
244	249	F4	F9	96%	98%	S	Reset (nach 3-5 Sekunden)
250	255	FA	FF	98%	100%	S	Keine Funktion (Shutter offen)

Steuerkanal 7 - Fokus

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Allmähliche Einstellung von nah bis weit

Steuerkanal 8 - Effektrad

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	47	00	2F	0%	18%	S	Keine Funktion
48	48	30	30	19%	19%	S	3-Facetten-Prisma
49	66	31	42	19%	26%	F	Rotation vorwärts 3-Facetten-Prisma mit zunehmender Geschwindigkeit
67	85	43	55	26%	33%	F	Rotation rückwärts 3-Facetten-Prisma mit zunehmender Geschwindigkeit
86	86	56	56	34%	34%	S	4-Facetten-Prisma
87	104	57	68	34%	41%	F	Rotation vorwärts 4-Facetten-Prisma mit zunehmender Geschwindigkeit
105	123	69	7B	41%	48%	F	Rotation rückwärts 4-Facetten-Prisma mit zunehmender Geschwindigkeit
124	124	7C	7C	49%	49%	S	3D-Prisma
125	142	7D	8E	49%	56%	F	Rotation vorwärts 3D-Prisma mit zunehmender Geschwindigkeit
143	161	8F	A1	56%	63%	F	Rotation rückwärts 3D-Prisma mit zunehmender Geschwindigkeit
162	162	A2	A2	64%	64%	S	9-Facetten-Prisma
163	180	A3	B4	64%	71%	F	Rotation vorwärts 9-Facetten-Prisma mit zunehmender Geschwindigkeit
181	199	B5	C7	71%	78%	F	Rotation rückwärts 9-Facetten-Prisma mit zunehmender Geschwindigkeit
200	223	C8	DF	78%	87%	S	9-Facetten-Prisma
224	255	E0	FF	88%	100%	F	Rainboweffekt mit zunehmender Geschwindigkeit

REINIGUNG UND WARTUNG

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.

Dabei muss unter anderem auf folgende Punkte besonders geachtet werden:

1) Alle Schrauben, mit denen das Gerät oder Geräteteile montiert sind, müssen fest sitzen und dürfen nicht korrodiert sein.
2) An Gehäuse, Befestigungen und Montageort (Decke, Abhängung, Traverse) dürfen keine Verformungen sichtbar sein.
3) Mechanisch bewegte Teile wie Achsen, Ösen u. Ä. dürfen keinerlei Verschleißspuren zeigen (z.B. Materialabrieb oder Beschädigungen) und dürfen sich nicht unwuchtig drehen.
4) Die elektrischen Anschlussleitungen dürfen keinerlei Beschädigungen, Materialalterung (z.B. poröse Leitungen) oder Ablagerungen aufweisen. Weitere, auf den jeweiligen Einsatzort und die Nutzung abgestimmte Vorschriften werden vom sachkundigen Installateur beachtet und Sicherheitsmängel behoben.

LEBENSGEFAHR!
Vor Wartungsarbeiten unbedingt allpolig vom Netz trennen!

Das Gerät sollte regelmäßig von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

ACHTUNG!
Die Linse muss gewechselt werden, wenn diese sichtbar beschädigt ist, so dass ihre Wirksamkeit beeinträchtigt ist, z. B. durch Sprünge oder tiefe Kratzer!

Die Objektivlinse sollte wöchentlich gereinigt werden, da sich sehr schnell Nebelfluidrückstände absetzen, die die Leuchtkraft des Gerätes erheblich reduzieren. Den Lüfter monatlich reinigen.

Die Gobos können mit einer weichen Bürste gereinigt werden. Reinigen Sie das Innere des Projektors mindestens einmal im Jahr mit einem Staubsauger oder einer Luftbürste.

Die dichroitischen Farbfilter, das Goborad und die Innenlinsen sollten monatlich gereinigt werden.

Damit die Lager der rotierenden Teile gut funktionieren, müssen sie ca. alle 6 Monate geschmiert werden. Zum Ölen ist eine Spritze mit einer feinen Nadel zu benutzen. Die Ölmenge darf nicht übermäßig sein, um zu vermeiden, dass das Öl während des Rotierens ausläuft.

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch die Hinweise unter "Lampeninstallation/Lampenwechsel".

Sicherungswechsel

Wenn die Feinsicherung des Gerätes defekt ist, darf diese nur durch eine Sicherung gleichen Typs ersetzt werden.

Vor dem Sicherungswechsel ist das Gerät allpolig von der Netzspannung zu trennen (Netzstecker ziehen).

Vorgehensweise:

Schritt 1: Drehen Sie den Sicherungshalter an der Geräterückseite mit einem passenden Schraubendreher aus dem Gehäuse (gegen den Uhrzeigersinn).
Schritt 2: Entfernen Sie die defekte Sicherung aus dem Sicherungshalter.
Schritt 3: Setzen Sie die neue Sicherung in den Sicherungshalter ein.
Schritt 4: Setzen Sie den Sicherungshalter wieder im Gehäuse ein und drehen Sie ihn fest.

Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den autorisierten Fachhandel ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung:	230 V AC, 50 Hz ~
Gesamtanschlusswert:	1680 W
DMX-Steuerkanäle:	8
DMX 512-Anschluss:	3-pol. XLR
Musiksteuerung:	über eingebautes Mikrofon
Blitzrate:	10 Hz
Anzahl der Farben:	7 dichroitische + weiß
Anzahl der Gobos:	7 rotierende Gobos + offen
Außendurchmesser der Gobos:	35 mm
Imagedurchmesser der Gobos:	27 mm
Maße (LxBxH):	860 x 345 x 310 mm
Gewicht:	32 kg
Maximale Umgebungstemperatur T_a:	45° C
Maximale Leuchtentempemperatur im Beharrungszustand T_B:	145° C
Mindestabstand zu enflammbaren Oberflächen:	0.5 m
Mindestabstand zum angestrahlten Objekt:	0.5 m
Sicherung:	F 15 A, 250 V
Zubehör:	
GE CSR 1200S DE 100V/1200W 750h short arc	Best.-Nr. 89302000
OSRAM SharXS HTI 1200W/D7/60 750h	Best.-Nr. 89302012
PHILIPS MSR 1200SA/DE GOLD SFC 10-4 750h	Best.-Nr. 89313015
FUTURELIGHT Easy-2 Fernsteuerung	Best.-Nr. 51834011
FUTURELIGHT EX-8/32 Controller	Best.-Nr. 51834047
FUTURELIGHT CP-240 Controller	Best.-Nr. 51834265
FUTURELIGHT CP-256/64 Controller 16bit	Best.-Nr. 51834288
FUTURELIGHT CP-512/64 Controller 16bit	Best.-Nr. 51834295
Wizard-512 USB DMX-Software + Interface	Best.-Nr. 51860102
Wizard-1024 USB DMX-Software + Interface	Best.-Nr. 51860110
FUTURELIGHT DES-3 Abschlusstecker 3-pol	Best.-Nr. 51834001

Bitte beachten Sie: Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten. 02.07.2007 ©

English

USER MANUAL

DJ-SCAN 1200
DMX-Scanner

CAUTION!
Keep this device away from rain and moisture!
Unplug mains lead before opening the housing!

For your own safety, please read this user manual carefully before you initially start-up.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to
- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

INTRODUCTION

Thank you for having chosen a FUTURELIGHT DJ-SCAN 1200. You will see you have acquired a powerful and versatile device.

Unpack your DJ-SCAN 1200.

Delivery includes

1	Device	
1	User manual	

SAFETY INSTRUCTIONS

CAUTION!

Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires!

This device has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual.

Important:
Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems.

If the device has been exposed to drastic temperature fluctuation (e.g. after transportation), do not switch it on immediately. The arising condensation water might damage your device. Leave the device switched off until it has reached room temperature.

Please make sure that there are no obvious transport damages. Should you notice any damages on the A/C connection cable or on the casing, do not take the device into operation and immediately consult your local dealer.

This device falls under protection-class I. The power plug must only be plugged into a protection class I outlet. The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. Wrong voltages or power outlets can lead to the destruction of the device and to mortal electrical shock.

Always plug in the power plug last. The power plug must always be inserted without force. Make sure that the plug is tightly connected with the outlet.

Never let the power-cord come into contact with other cables! Handle the power-cord and all connections with the mains with particular caution! Never touch them with wet hands, as this could lead to mortal electrical shock.

Never modify, bend, strain mechanically, put pressure on, pull or heat up the power cord. Never operate next to sources of heat or cold. Disregard can lead to power cord damages, fire or mortal electrical shock.

The cable insert or the female part in the device must never be strained. There must always be sufficient cable to the device. Otherwise, the cable may be damaged which may lead to mortal damage.

Make sure that the power-cord is never crimped or damaged by sharp edges. Check the device and the power-cord from time to time.

If extension cords are used, make sure that the core diameter is sufficient for the required power consumption of the device. All warnings concerning the power cords are also valid for possible extension cords.

Always disconnect from the mains, when the device is not in use or before cleaning it. Only handle the power-cord by the plug. Never pull out the plug by tugging the power-cord. Otherwise, the cable or plug can be damaged leading to mortal electrical shock. If the power plug or the power switch is not accessible, the device must be disconnected via the mains.

If the power plug or the device is dusty, the device must be taken out of operation, disconnected and then be cleaned with a dry cloth. Dust can reduce the insulation which may lead to mortal electrical shock. More severe dirt in and at the device should only be removed by a specialist.

There must never enter any liquid into power outlets, extension cords or any holes in the housing of the device. If you suppose that also a minimal amount of liquid may have entered the device, it must immediately be disconnected. This is also valid, if the device was exposed to high humidity. Also if the device is still

running, the device must be checked by a specialist if the liquid has reduced any insulation. Reduced insulation can cause mortal electrical shock.

There must never be any objects entering into the device. This is especially valid for metal parts. If any metal parts like staples or coarse metal chips enter into the device, the device must be taken out of operation and disconnected immediately. Malfunction or short-circuits caused by metal parts may cause mortal injuries.

During the initial start-up some smoke or smell may arise. This is a normal process and does not necessarily mean that the device is defective.

Caution: During the operation, the housing becomes very hot.

Do not switch the device on and off in short intervals as this would reduce the lamp's life.



HEALTH HAZARD!

Never look directly into the light source, as sensitive persons may suffer an epileptic shock (especially meant for epileptics)!

Keep away children and amateurs!

Never leave this device running unattended.

OPERATING DETERMINATIONS

This device is a lighting effect for creating decorative effects. This product is only allowed to be operated with an alternating voltage of 230 V, 50 Hz and was designed for indoor use only.

This device is designed for professional use, e.g. on stages, in discotheques, theatres etc.

Lighting effects are not designed for permanent operation. Consistent operation breaks will ensure that the device will serve you for a long time without defects.

Do not shake the device. Avoid brute force when installing or operating the device.

When choosing the installation-spot, please make sure that the device is not exposed to extreme heat, moisture or dust. There should not be any cables lying around. You endanger your own and the safety of others!

This device must never be operated or stockpiled in sourroundings where splash water, rain, moisture or fog may harm the device. Moisture or very high humidity can reduce the insulation and lead to mortal electrical shocks. When using smoke machines, make sure that the device is never exposed to the direct smoke jet and is installed in a distance of 0.5 meters between smoke machine and device. The room must only be saturated with an amount of smoke that the visibility will always be more than 10 meters.

The ambient temperature must always be between -5° C and +45° C. Keep away from direct insulation (particularly in cars) and heaters.

The relative humidity must not exceed 50 % with an ambient temperature of 45° C.

This device must only be operated in an altitude between -20 and 2000 m over NN.

Never use the device during thunderstorms. Over voltage could destroy the device. Always disconnect the device during thunderstorms.

The symbol 

determines the minimum distance from lighted objects. The minimum distance between light-output and the illuminated surface must be more than 0.5 meters.

This device is only allowed for an installation via the mounting bracket. In order to safeguard sufficient ventilation, leave 50 cm of free space around the device.

The housing must never touch surrounding surfaces or objects.

Make sure that the area below the installation place is blocked when rigging, derigging or servicing the fixture.

Always fix the fixture with an appropriate safety-rope.

The maximum ambient temperature T_a = 45° C must never be exceeded.

Operate the device only after having familiarized with its functions. Do not permit operation by persons not qualified for operating the device. Most damages are the result of unprofessional operation!

Never use solvents or aggressive detergents in order to clean the device! Rather use a soft and damp cloth.

Please use the original packaging if the device is to be transported. Make sure that you pack the device in the original state.

Please consider that unauthorized modifications on the device are forbidden due to safety reasons!

Never remove the serial barcode from the device as this would make the guarantee void.

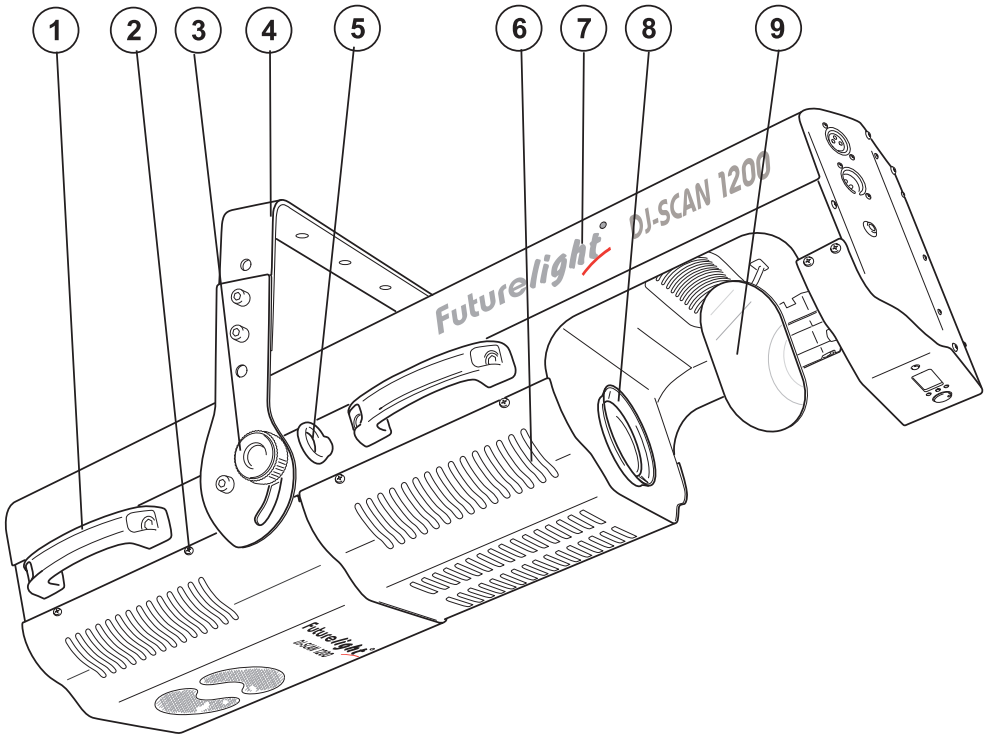
If this device will be operated in any way different to the one described in this manual, the product may suffer damages and the guarantee becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like short-circuit, burns, electric shock, lamp explosion, crash etc.

DESCRIPTION OF THE DEVICE

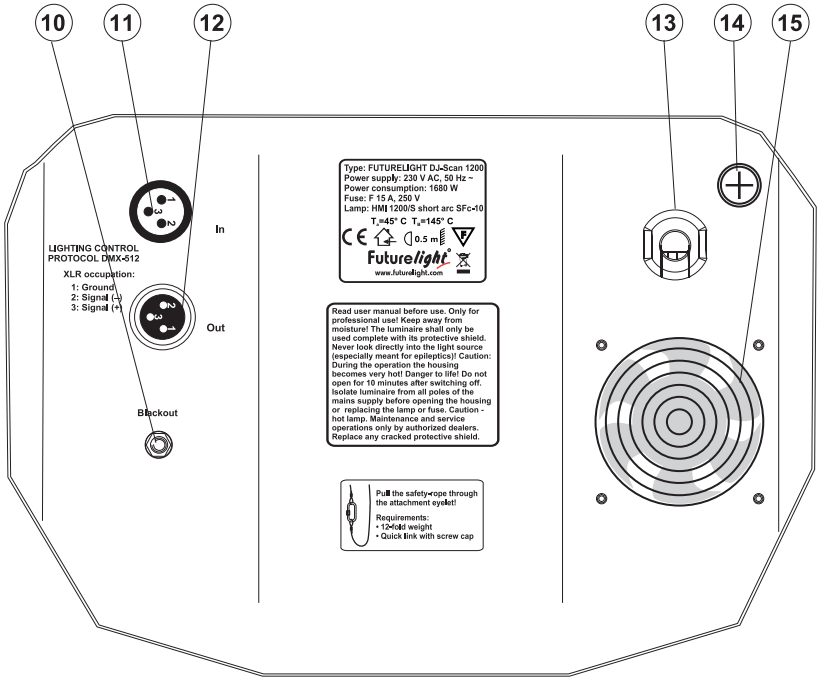
Features

Innovative DJ-scanner with prism-wheel
• 7 different, dichroic colour-filtres and white
• Rainbow-effect with adjustable speed in both directions
• Gobo-wheel with 7 rotating gobos, open and blackout
• Strobe-effect with adjustable speed via shutter
• DMX-controlled operation or stand alone operation with Master/Slave-function
• Effect-wheel with rotating 3-facet-prism, 4-facet-prism, 3D-prism and 9-facet-prism
• The prisms rotate in both directions and at different speeds
• Sound-controlled via built-in microphone
• Control-Board with LCD-display and encoder for adjusting the DMX-starting address, Pan/Tilt-Reverse
• Motorized focus
• Blackout-socket
• For HMI 1200/S short arc lamp
• DMX-control via every standard DMX-controller

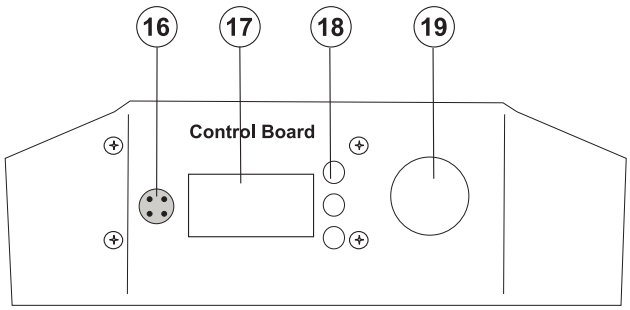
Overview



(1) Transport handle
(2) Housing screw
(3) Fixation screw
(4) Mounting bracket
(5) Safety eyelet
(6) Venting slots
(7) Housing
(8) Objective-lens
(9) Mirror



(10) Blackout-socket
(11) DMX-In socket
(12) DMX-Out socket
(13) Power supply
(14) Fuseholder
(15) Fan



(16) Microphone
(17) LCD-Display
(18) Control LED
(19) Encoder

INSTALLATION

Installing/Replacing the lamp

DANGER TO LIFE!
Only install the lamp with the device switched off!
Unplug from mains before!

For the installation, you need one HMI 1200/S short arc SFc-10 lamp.

The lamp must only be changed when wearing appropriate protective clothing (protection glasses, protection gloves, helmet with sight, leather apron).

CAUTION!
The lamp has to be replaced when it is damaged or deformed due to the heat!

The lamp life given by the manufacturer must never be exceeded. This is why you need to take notes on the operational time of the lamp and replace the lamp in time.

Keep exchanged lamp in a protective container and remove accordingly.

During the operation, the lamp reaches temperatures of up to 600° C.

Before replacing the lamp, unplug mains lead and let the lamp cool down (approx. 10 minutes).

During the installation do not touch the glass-bulbs bare-handed! Please follow the lamp manufacturer's notes!

Do not install lamps with a higher wattage! Lamps with a higher wattage generate temperatures the device was not designed for. Damages caused by non-observance are not subject to warranty.

Procedure:

Step 1: Carefully unscrew the four housing screws at the rear part of the appliance and remove the housing cover.
Step 2: Unscrew the knurled-head screws of the lamp.
Step 3: If replacing the lamp, remove the old lamp from the lamp holder.
Step 4: Insert the lamp into the lamp holder.
Step 5: Tighten both knurled-head screws.
Step 6: Replace the housing cover and tighten the housing screws.

Overhead rigging

DANGER TO LIFE!
Please consider the EN 60598-2-17and the respective national norms during the installation! The installation must only be carried out by an authorized dealer!

The installation of the device has to be built and constructed in a way that it can hold 10 times the weight for 1 hour without any harming deformation.

The installation must always be secured with a secondary safety attachment, e.g. an appropriate catch net. This secondary safety attachment must be constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails.

When rigging, derigging or servicing the device staying in the area below the installation place, on bridges, under high working places and other endangered areas is forbidden.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by an expert before taking into operation for the first time and after changes before taking into operation another time.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by an expert after every four year in the course of an acceptance test.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by a skilled person once a year.

Procedure:
The device should be installed outside areas where persons may walk by or be seated.

IMPORTANT! OVERHEAD RIGGING REQUIRES EXTENSIVE EXPERIENCE, including (but not limited to) calculating working load limits, installation material being used, and periodic safety inspection of all installation material and the device. If you lack these qualifications, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional structural rigger. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.

The device has to be installed out of the reach of people.

If the device shall be lowered from the ceiling or high joists, professional trussing systems have to be used. The device must never be fixed swinging freely in the room.

Caution: Devices in hanging installations may cause severe injuries when crashing down! If you have doubts concerning the safety of a possible installation, do NOT install the device!

Before rigging make sure that the installation area can hold a minimum point load of 10 times the device's weight.



DANGER OF FIRE!
When installing the device, make sure there is no highly-inflammable material (decoration articles, etc.) within a distance of min. 0.5 m.

Mount the device to your trussing system using an appropriate clamp.

For overhead use, always install a safety-rope that can hold at least 12 times the weight of the fixture. You must only use safety-ropes with quick link with screw cap. Pull the safety-rope through the attachment eyelet and over the trussing system or a safe fixation spot. Insert the end in the quick link and tighten the safety screw.

The maximum drop distance must never exceed 20 cm.

A safety rope which already held the strain of a crash or which is defective must not be used again.

Adjust the desired inclination-angle via the mounting-bracket and tighten the fixation screws.



DANGER TO LIFE!
Before taking into operation for the first time, the installation has to be approved by an expert!

Master/Slave-operation

The master/slave-operation enables that several devices can be synchronized and controlled by one master-device.

On the rear panel of the DJ-SCAN 1200 you can find an XLR-jack (DMX Out) and an XLR-plug (DMX In), which can be used for connecting several devices.

Choose the device which is to control the effects. This device then works as master-device and controls all other slave-devices, which are to be connected to the master-device via a balanced microphone lead. Connect the DMX OUT-jack with the DMX IN-plug of the next device.

Set the desired Master-mode - „No DMX Sound“ or „No DMX Auto“ - for the master-device. Set the DMX address 1 for all slave-devices.

Control Board/LCD menu

When there is no DMX signal, there are two running modes:

No DMX Sound	Sound-controlled mode when there is no DMX signal. To select this function, first disconnect DMX connection, then press encoder and turn it counter-clock-wise. Press it again to confirm.
No DMX Auto	Automatic program mode when there is no DMX signal. To select this function, first disconnect DMX connection, then press encoder and turn it clock-wise. Press it again to confirm.

DMX address:

Addr 001	To set DMX address for the device, press the encoder and turn it clock-wise to increase the value and counter-clockwise to decrease it. Press encoder again to confirm.

Pan/Tilt reverse:

Reverse Tilt Y	Tilt Reverse. Press encoder and turn it counter-clock-wise. Press it again to confirm.
Reverse Tilt N	Tilt Obverse. Press encoder and turn it clock-wise. Press it again to confirm.
Reverse Pan Y	Pan Reverse. Press encoder and turn it counter-clock-wise. Press it again to confirm.
Reverse Pan N	Pan Obverse. Press encoder and turn it clock-wise. Press it again to confirm.

Chase speed:

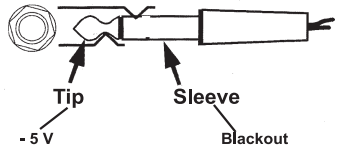
Chase Speed001	To set Chase Speed, press encoder and turn it clock-wise to increase the value (faster) and counter-clockwise to decrease the value (slower). Press it again to confirm.

Control LED:
Red: Power on
Yellow: DMX Out (Sound/Auto mode)
Green: DMX In

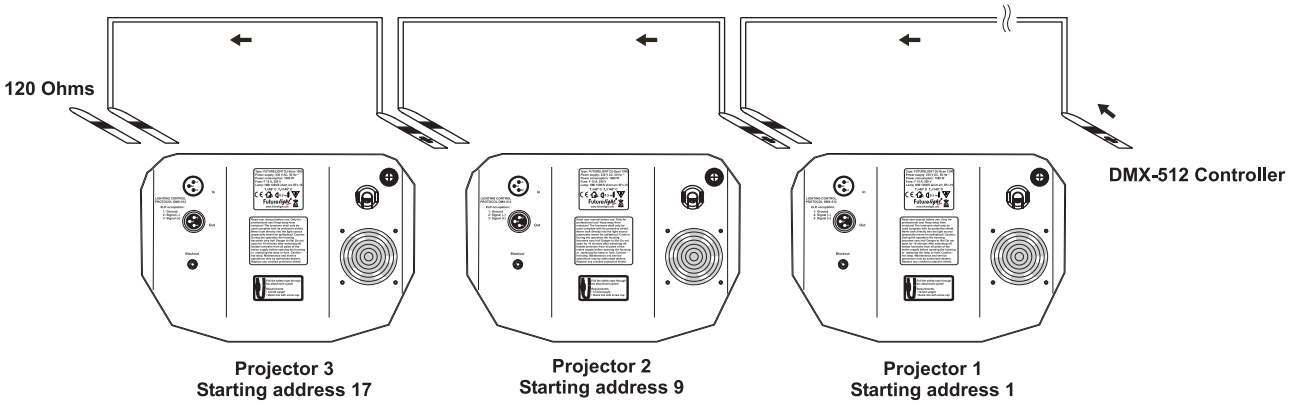
Blackout-socket

If you wish to lock the light output - e.g. via an optional footswitch (Blackout-mode) or an Easy-2 remote control, connect your footswitch or Easy-2 remote control via a mono-jack plug to the Blackout-socket. Contact closure between tip and sleeve is reached when the footswitch is employed.

Occupation mono 1/4“ jack-plug:



DMX-512 connection / connection between fixtures



The wires must not come into contact with each other, otherwise the fixtures will not work at all, or will not work properly.

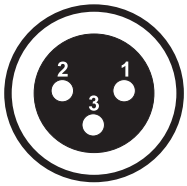
Please note, the starting address depends upon which controller is being used.

Only use a stereo shielded cable and 3-pin XLR-plugs and connectors in order to connect the controller with the fixture or one fixture with another.

Occupation of the XLR-connection:

DMX-output

XLR mounting-socket:



1: Ground
2: Signal (–)
3: Signal (+)

DMX-input

XLR mounting-plug:



1: Ground
2: Signal (–)
3: Signal (+)

If you are using controllers with this occupation, you can connect the DMX-output of the controller directly with the DMX-input of the first fixture in the DMX-chain. If you wish to connect DMX-controllers with other XLR-outputs, you need to use adapter-cables.

Building a serial DMX-chain:
Connect the DMX-output of the first fixture in the DMX-chain with the DMX-input of the next fixture. Always connect one output with the input of the next fixture until all fixtures are connected.

Caution: At the last fixture, the DMX-cable has to be terminated with a terminator. Solder a 120 Ω resistor between Signal (–) and Signal (+) into a 3-pin XLR-plug and plug it in the DMX-output of the last fixture.

Connection with the mains

Connect the device to the mains with the power-plug.

The occupation of the connection-cables is as follows:

Cable	Pin	International
Brown	Live	L
Blue	Neutral	N
Yellow/Green	Earth	⏚

The earth has to be connected!

If the device will be directly connected with the local power supply network, a disconnection switch with a minimum opening of 3 mm at every pole has to be included in the permanent electrical installation.

The device must only be connected with an electric installation carried out in compliance with the IEC-standards. The electric installation must be equipped with a Residual Current Device (RCD) with a maximum fault current of 30 mA.

Lighting effects must not be connected to dimming-packs.

OPERATION

After you connected the effect to the mains, the DJ-SCAN 1200 starts running. During the Reset, the motors are trimmed and the device is ready for use afterwards.

Stand Alone operation

In the Stand Alone mode, the DJ-SCAN 1200 can be used without controller. You can do without a controller as the DJ-SCAN 1200 features a built-in microphone, which provides automatic sound control.

Disconnect the DJ-SCAN 1200 from the controller and select the desired "Master Mode”.

If you have connected a footswitch to the Blackout-socket, you can lock the light output (Blackout-mode) and turn it on again.

Master/Slave-operation

Connect the master and slave-devices and adjust the settings as desribed above.

DMX-controlled operation

You can control the projectors individually via your DMX-controller. Every DMX-channel has a different occupation with different features. In order to call up the different features, you first have to open the light output (control channel 6, DMX-value 250-255).

Addressing

The Control Board allows you to assign the DMX fixture address, which is defined as the first channel from which the DJ-SCAN 1200 will respond to the controller.

Please, be sure that you don't have any overlapping channels in order to control each DJ-SCAN 1200 correctly and independently from any other fixture on the DMX data link.

If two, three or more DJ-SCAN 1200 are addressed similarly, they will work similarly.

To set DMX address for the device, press the encoder and turn it clock-wise to increase the value and counter-clockwise to decrease it. Press encoder again to confirm.

Controlling:
After having addressed all DJ-SCAN 1200, you may now start operating these via your lighting controller.

Note:
After switching on, the DJ-SCAN 1200 will automatically detect whether DMX 512 data is received or not. If the data is received, the green control LED lights up. If there is no data received at the DMX-input, the green control LED does not light up.
This situation can occur if:
- the 3 PIN XLR plug (cable with DMX signal from controller) is not connected with the input of the DJ-SCAN 1200.
- the controller is switched off or defective, if the cable or connector is defective or the signal wires are swap in the input connector.

Note:
It's necessary to insert the XLR termination plug (with 120 Ohm) in the last lighting in the link in order to ensure proper transmission on the DMX data link.

DMX-protocol

Control-channel 1 - Horizontal movement (Pan)

Push slider up in order to move the mirror horizontally (PAN).
Gradual mirror adjustment from one end of the slider to the other (0-255, 128-center).
The mirror can be stopped at any position you wish.

Control-channel 2 - Vertical movement (Tilt)

Push slider up in order to move the mirror vertically (TILT).
Gradual mirror adjustment from one end of the slider to the other (0-255, 128-center).
The mirror can be stopped at any position you wish.

Control-channel 3 - Colour-wheel

Linear colour change following the movement of the slider.
In this way you can stop the colour-wheel in any position.

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Feature
0	15	00	0F	0%	6%	S	Open/white
16	31	10	1F	6%	12%	S	Magenta
32	47	20	2F	13%	18%	S	Yellow
48	63	30	3F	19%	25%	S	Light blue
64	79	40	4F	25%	31%	S	Red
80	95	50	5F	31%	37%	S	Green
96	111	60	6F	38%	44%	S	Pink
112	127	70	7F	44%	50%	S	UV
128	191	80	BF	50%	75%	F	Forwards rainbow effect with increasing speed
192	255	C0	FF	75%	100%	F	Backwards rainbow effect with increasing speed

Control-channel 4 - Rotating gobo-wheel

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Feature
0	15	00	0F	0%	6%	S	Open/white
16	31	10	1F	6%	12%	S	Rot. gobo 1
32	47	20	2F	13%	18%	S	Rot. gobo 2
48	63	30	3F	19%	25%	S	Rot. gobo 3
64	79	40	4F	25%	31%	S	Rot. gobo 4
80	95	50	5F	31%	37%	S	Rot. gobo 5
96	111	60	6F	38%	44%	S	Rot. gobo 6
112	127	70	7F	44%	50%	S	Rot. gobo 7
128	191	80	BF	50%	75%	F	Forwards gobo-change with increasing speed
192	255	C0	FF	75%	100%	F	Backwards gobo-change with increasing speed

Control-channel 5 - Gobo rotation

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Feature
0	3	00	03	0%	1%	S	No rotation
4	135	04	87	2%	53%	F	Forwards gobo rotation with increasing speed
136	255	88	FF	53%	100%	F	Backwards gobo rotation with increasing speed

Control-channel 6 - Shutter, Strobe

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Feature
0	0	00	00	0%	0%	S	Shutter closed
1	128	01	80	0%	50%	F	Gradual adjustment of the dimmer intensity from 0 to 100 %
129	133	81	85	51%	52%	S	No function (Shutter open)
134	243	86	F3	53%	95%	F	Random strobe effect with decreasing speed
244	249	F4	F9	96%	98%	S	Reset (after 3-5 seconds)
250	255	FA	FF	98%	100%	S	No function (Shutter open)

Control-channel 7 - Focus

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Feature
0	255	00	FF	0%	100%	F	Continuous adjustment from near to far

Control-channel 8 - Effect-wheel

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Feature
0	47	00	2F	0%	18%	S	No function
48	48	30	30	19%	19%	S	3-facet-prism
49	66	31	42	19%	26%	F	Forwards rotation 3-facet-prism with increasing speed
67	85	43	55	26%	33%	F	Backwards rotation 3-facet-prism with increasing speed
86	86	56	56	34%	34%	S	4-facet-prism
87	104	57	68	34%	41%	F	Forwards rotation 4-facet-prism with increasing speed
105	123	69	7B	41%	48%	F	Backwards rotation 4-facet-prism with increasing speed
124	124	7C	7C	49%	49%	S	3D-prism
125	142	7D	8E	49%	56%	F	Forwards rotation 3D-prism with increasing speed
143	161	8F	A1	56%	63%	F	Backwards rotation 3D-prism with increasing speed
162	162	A2	A2	64%	64%	S	9-facet-prism
163	180	A3	B4	64%	71%	F	Forwards rotation 9-facet-prism with increasing speed
181	199	B5	C7	71%	78%	F	Backwards rotation 9-facet-prism with increasing speed
200	223	C8	DF	78%	87%	S	9-facet-prism
224	255	E0	FF	88%	100%	F	Rainbow effect with increasing speed

CLEANING AND MAINTENANCE

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are inspected by an expert after every four years in the course of an acceptance test.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are inspected by a skilled person once a year.

The following points have to be considered during the inspection:

1) All screws used for installing the devices or parts of the device have to be tighly connected and must not be corroded.
2) There must not be any deformations on housings, fixations and installation spots (ceiling, suspension, trussing).
3) Mechanically moved parts like axles, eyes and others must not show any traces of wearing (e.g. material abrading or damages) and must not rotate with unbalances.
4) The electric power supply cables must not show any damages, material fatigue (e.g. porous cables) or sediments. Further instructions depending on the installation spot and usage have to be adhered by a skilled installer and any safety problems have to be removed.



DANGER TO LIFE!

Disconnect from mains before starting maintenance operation!

We recommend a frequent cleaning of the device. Please use a moist, lint-free cloth. Never use alcohol or solvents!



CAUTION!

The lens has to be replaced when it is obviously damaged, so that its function is impaired, e. g. due to cracks or deep scratches!

The objective lens will require weekly cleaning as smoke-fluid tends to building up residues, reducing the light-output very quickly. The cooling-fans should be cleaned monthly.

The gobos may be cleaned with a soft brush. The interior of the fixture should be cleaned at least annually using a vacuum-cleaner or an air-jet.

The dichroic colour-filters, the gobo-wheel and the internal lenses should be cleaned monthly.

To ensure a proper function of the gobo-wheel, we recommend lubrication in six month intervals. The quantity of oil must not be excessive in order to avoid that oil runs out when the gobo-wheel rotates.

There are no serviceable parts inside the device. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers.

Please refer to the instructions under "Installing/Replacing the lamp".

Replacing the fuse

If the fine-wire fuse of the device fuses, only replace the fuse by a fuse of same type and rating.

Before replacing the fuse, unplug mains lead.

Procedure:

Step 1: Unscrew the fuseholder on the rear panel with a fitting screwdriver from the housing (anti-clockwise).
Step 2: Remove the old fuse from the fuseholder.
Step 3: Install the new fuse in the fuseholder.
Step 4: Replace the fuseholder in the housing and fix it.

Should you need any spare parts, please use genuine parts.

If the power supply cable of this device becomes damaged, it has to be replaced by a special power supply cable available at your dealer.

Should you have further questions, please contact your dealer.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Power supply:	230 V AC, 50 Hz ~
Power consumption:	1680 W
DMX-control-channels:	8
DMX-512-connection:	3-pin XLR
Sound-control:	via built-in microphone
Flash-rate:	10 Hz
Number of colours:	7 dichroic + white
Number of gobos:	7 rotating gobos and open
Outside diameter of the gobos:	35 mm
Image diameter of the gobos:	27 mm
Dimensions (LxWxH):	860 x 345 x 310 mm
Weight:	32 kg
Maximum ambient temperature T_a:	45° C
Maximum housing temperature T_B (steady state):	145° C
Min.distance from flammable surfaces:	0.5 m
Min.distance to lighted object:	0.5 m
Fuse:	F 15 A, 250 V
Accessory:	
GE CSR 1200S DE 100V/1200W 750h short arc	No. 89302000
OSRAM SharXS HTI 1200W/D7/60 750h	No. 89302012
PHILIPS MSR 1200SA/DE GOLD SFC 10-4 750h	No. 89313015
FUTURELIGHT Easy-2 remote control	No. 51834011
FUTURELIGHT EX-8/32 controller	No. 51834047
FUTURELIGHT CP-240 controller	No. 51834265
FUTURELIGHT CP-256/64 controller 16bit	No. 51834288
FUTURELIGHT CP-512/64 controller 16bit	No. 51834295
Wizard-512 USB DMX-Software + Interface	No. 51860102
Wizard-1024 USB DMX-Software + Interface	No. 51860110
FUTURELIGHT DES-3 DMX-terminator 3-pin	No. 51834001

Please note: Every information is subject to change without prior notice. 02.07.2007 ©

Français

MODE D'EMPLOI

DJ-SCAN 1200
DMX-Scanner

ATTENTION!
Protéger de l'humidité.
Débrancher avant d'ouvrier le boîtier!

Pour votre propre sécurité, veuillez lire ce mode d'emploi avec attention avant la première mise en service.

Toute personne ayant à faire avec le montage, la mise en marche, le maniement et l'entretien de cet appareil doit
- être suffisamment qualifiée
- suivre strictement les instructions de service suivantes
- considérer ce mode d'emploi comme faisant partie de l'appareil
- conserver le mode d'emploi pendant la durée de vie de l'article
- transmettre le mode d'emploi à un éventuel acheteur ou utilisateur de l'appareil
- télécharger la version ultérieure du mode d'emploi d'Internet

INTRODUCTION

Nous vous remercions d'avoir choisi un FUTURELIGHT DJ-SCAN 1200. Vous êtes en possession d'un effet lumineux puissant aux possibilités multiples.

Sortez le DJ-SCAN 1200 de son emballage.

Inclus dans la livraison

1	Appareil	
1	Mode d'emploi	

INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ



ATTENTION!
Soyez prudent, lors de manipulations électriques avec une tension dangereuse vous êtes soumis à des risques d'électrocution!

Cet appareil a quitté les ateliers dans un état irréprochable. Pour assurer un bon fonctionnement, sans danger, l'utilisateur doit suivre les instructions contenues dans ce mode d'emploi.

Attention:
Tout dommage occasionné par la non observation des instructions de montage ou d'utilisation n'est pas couvert par la garantie.

L'appareil ne doit pas être mis en service lorsqu'il à été transporté d'un endroit froid à un endroit chaud. Il se forme de la condensation qui pourrait endommager l'appareil. Laissez celui-ci atteindre la température ambiante avant de le mettre en service.

Avant tout, assurez-vous que l'appareil n'a pas subi de dommages lors de son transport. Si l'appareil ou le câble d'alimentation est endommagé, ne jamais mettre l'appareil en service. Contactez immédiatement votre revendeur.

La construction de l'appareil correspond à la classe de protection I. La fiche secteur doit être connectée uniquement à une prise secteur à contact de protection. La tension et la fréquence doivent correspondre exactement à la plaque signalétique de l'appareil. Des tensions inappropriées et des prises secteur inappropriées peuvent mener à la destruction de l'appareil et à des électrocutions mortelles.

Toujours connecter la fiche secteur en dernier. Il faut inserer la fiche secteur de maniére non-violente. Faites attention à une position bien fixée de la fiche secteur.

Ne laissez pas entrer le câble secteur en contact avec d'autres câbles! Soyez prudent lors du travail avec des câbles secteur et des alimentations secteur. Ne touchez jamais ces parties avec des mains mouillées! Des mains mouillées peuvent avoir des électrocutions mortelles comme conséquence.

Ne pas modifier, plier, charger de manière mécanique, charger de pression, tirer, chauffer et ne pas positionner des câbles secteur à proximité de sources de chaleur ou de froid. En cas de non-respect des dommages du câble secteur, des feus ou des électrutions mortelles peuvent en résulter.

L'insertion de câble ou l'accouplement à l'appareil ne doit pas être chargé par tension. Il faut toujours avoir une longeur de câble vers l'appareil, sinon le câble peut être endommagé, ce qui peut mener à des électrocutions mortelles.

Prenez garde de ne pas coincer ou abimer le câble d'alimentation. Contrôler l'appareil et les câbles d'alimentation régulièrement.

En cas d'utilisation de rallonges il faut assurer que la section du fil est admissible pour l'alimentation en courant nécessaire pour l'appareil. Toutes les indications d'avertissement pour le câble secteur sont aussi valables pour des rallonges éventuellement utilisées.

Débranchez l'appareil lorsque vous ne l'utilisez pas et avant de le nettoyer. Pour ce faire, utilisez les surfaces de maintien sur la fiche; ne tirez jamais le câble secteur! Sinon, le câble et la fiche peuvent être endommagées, ce qui peut mener à des électrocutions mortelles. Si la fiche ou l'interrupteur de l'appareil ne sont pas accessibles, par exemple parce qu'ils sont enfermés par d'autres pièces, il faut procéder à une disjonction de tous les pôles du côté secteur.

Si la fiche secteur ou l'appareil sont couverts de poussière, il faut le mettre hors service, il faut interrompre le circuit sur tous les pôles, et nettoyer l'appareil avec un chiffon sec. La poussière peut réduire l'isolation, ce qui peut mener à des électrocutions mortelles. Des encrassements plus importants dans l'appareil et sur l'extérieur de l'appareil ne devraient être enlevés que par un technicien compétent.

Dans aucun cas des liquides de tout genre doivent pénétrer dans des fiches secteur, des connecteurs ou dans des ouvertures d'appareil ou dans des fentes d'appareil. S'il y a un soupçon sur le fait que même une quantité minime de liquide aurait pénétré dans l'appareil, il faut immédiatement séparer l'appareil du secteur avec tous les pôles. C'est valable aussi, si l'appareil a été exposé à une humidité de l'air élvée. Même si l'appareil apparemment fonctionne toujours, il oit être examiné par un technicien compétent, si par la pénétration de liquide des isolations ont été éventuellement endommagées. Des isolations réduites peuvent causer des électrocutions mortelles.

Des objets étranges ne doivent pas entrer dans l'appareil. C'est valable particulièrement pour des pièces métalliques. Au cas où même des pièces métalliques les plus petites comme des agrafes et trombones ou des éclats métalliques devraient entrer dans l'appareil, il faut immédiatement mettre l'appareil hors service et le séparer du secteur avec tous les pôles (tirer la fiche secteur). Des dysfonctionnements et court-circuits peuvent avoir des blessures mortelles comme conséquence.

Lors de la première mise en service, il peut y avoir une émission de fumée et d'odeurs. Ceci n'est pas dû à un défaut de l'appareil.

Attention: L'appareil produit des températures excessives!

Evitez de faire des effets "flash" avec cet appareil en l'allumant et l'éteignant continuellement. Cela réduit considérablement la durée de vie des ampoules.



RISQUE DE MAL!

Ne jamais regarder directement à la source de lumière, parce que des personnes sensibles peuvent subir une attaque épileptique (surtout valable pour des épileptiques)!

Tenir les enfants et les novices éloignés de l'appareil.

Ne jamais faire marcher sans surveillance.

EMPLOI SELON LES PRESCRIPTIONS

Cet appareil est un effet lumineux pour créer des effets décoratifs. Cet appareil doit seulement être connecté avec une tension alternative de 230 V, 50 Hz et a été conçu pour un usage dans des locaux clos.

Cet appareil est prévu pour des utilisations professionnelles, p. ex. sur scènes, en discothèques, théâtres etc.

Les effets lumineux ne sont pas conçus pour un usage continu. Accordez leur une pause de temps à autre, cela prolongera leur durée de vie.

Eviter les secousses et l'emploi de force lors de l'installation ou l'utilisation de l'appareil.

Quand vous choisissez le place d'installation, évitez toutefois les endroits humides, poussiéreux ou trop chauds. Assurez-vous que les câbles ne traînent pas au sol. Il en va de votre propre sécurité et de celle d'autrui.

L'appareil ne doit pas être utilisé ou stocké dans un environnement humide, dans lequel on doit s'attendre à des projections d'eau, de la pluie, de l'humidité ou du brouillard. L'humidité ou une humidité de l'air très élevée peut réduire l'isolation et mener à des électrocutions mortelles. Lors de l'utilisation de machines à fumée il faut faire attention à ce que l'appareil ne soit jamais exposé directement au jet de fumée et qu'il soit mis en service au moins à 0,5 m de distance d'une machine de fumée. L'espace doit être saturé de fumée seulement aussi fort de sorte qu'il a ait encore une bonne vue d'au moins 10 m.

Il faut que la température ambiante soit comprise entre -5° C et +45° C. Ne pas exposer l'appareil directement aux rayons solaires (lors d'un transport dans un véhicule fermé par exemple).

Lorsqu'une température ambiante estde +45° C l'humidité relative atmosphérique ne doit pas dépasser 50 %.

Cet appareil ne peut être mis en service qu'à une altitude entre -20 et 2000 m au-dessus du niveau de la mer.

N'utilisez pas l'appareil pendant un orage, puisqu'un survoltage pourrait détruire l'appareil. Lors d'un orage, séparez l'appareil du secteur avec tous les pôles (tirer la fiche secteur).

Le symbole  indique la distance minimale des objets illuminés. Ne jamais prenez une distance en-dessous de 0,5 mètres entre la sortie de lumière et la surface à illuminer!

Cet appareil a seulement été conçu pour une installation grâce à la lyre de montage. Afin d'assurer une ventilation optimale, il est nécéssaire de laisser un espace d'au moins 50 cm autour de l'appareil.

L'appareil ne doit jamais toucher des objets ou surfaces dans l'ambiance.

Lors de l'installation du projecteur, au démontage du projecteur et pendant l'exécution des travaux de service faites attention à ce que la zone en-dessous du lieu d'installation soit bouclée.

Il faut toujours fixer le projecteur avec une élingue de sécurité appropriée.

La température maximale ambiante T_a = 45° C ne doit pas être dépassée.

N'utilisez l'appareil qu'après avoir pris connaissance de ses fonctions et possibilités. Ne laissez pas des personnes incompétentes utiliser cet appareil. La plupart des pannes survenant sur cet appareil sont dues à une utilisation inappropriée par des personnes incompétentes.

Si vous deviez transporter l'appareil, utilisez l'emballage d'origine pour éviter tout dommage. Assurez-vous que vous enviez l'appareil dans l'etat original.

Ne nettoyez pas l'appareil avec des produits de nettoyage trop puissants ou abrasifs. Utilisez un chiffon doux, humide.

Notez que pour des raisons de sécurité, il est interdit d'entreprendre toute modification sur l'appareil.
Il est interdit de retirer le code barre de l'appareil. Ceci annulerait toute garantie.

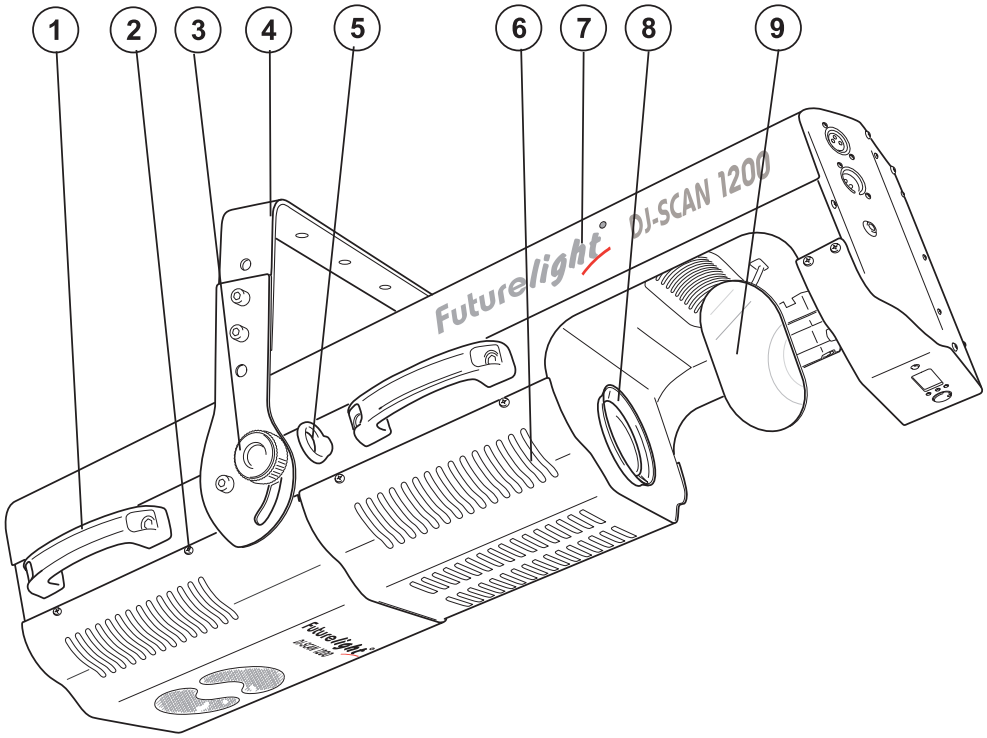
Si l'appareil est utilisé autrement que décrit dans ce mode d'emploi, ceci peut causer des dommages au produit et la garantie cesse alors. Par ailleurs, chaque autre utilisation est liée à des dangers, comme par ex. court circuit, incendie, électrocution, explosion de lampe, chute etc.

DESCRIPTION DE L'APPAREIL

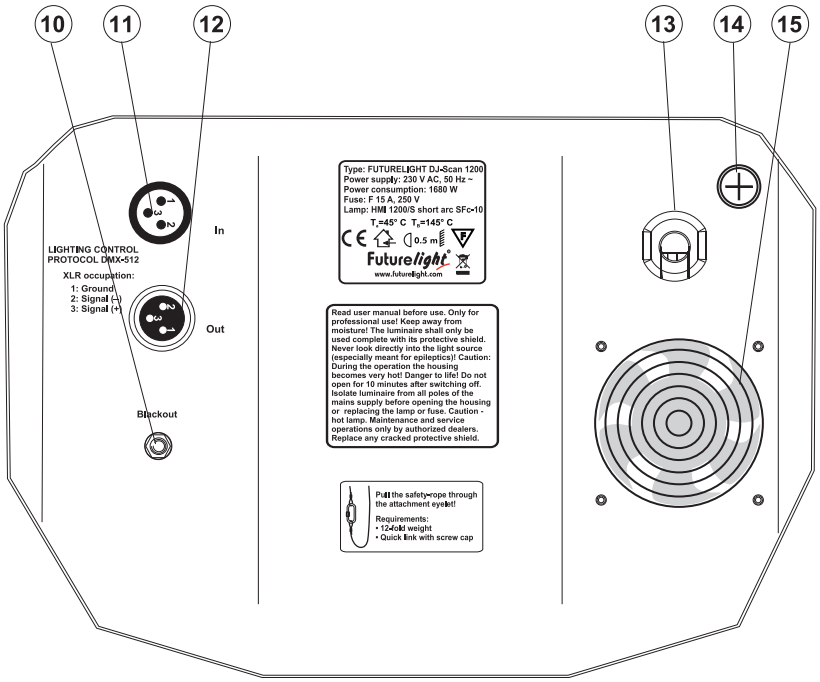
Features

DJ scanner innovateur avec roue de prisme
• 7 filtres à couleurs dichroïques différentes et blanc
• Effet "rainbow" bidirectionnel à vitesse variable
• Roue de gobo avec 7 gobos rotatifs, ouverts et Blackout
• Effet stroboscopique à vitesse variable via shutter
• Maniement par DMX ou stand alone avec fonction "Master/Slave"
• Roue d'effets avec prisme rotatif à 3 façettes, prisme rotatif à 4 façettes, prisme 3D rotatif et prisme rotatif à 9 façettes
• Les prismes effectuent une rotation bidirectionnelle et à vitesse réglable
• Contrôlé par le son grâce au microphone intégré
• Control Board avec affichage LCD et encoder pour ajuster l'adresse DMX start, Pan-/Tilt-Reverse
• Foyer motoriséee
• Douille Blackout
• Pour lampe HMI 1200/S short arc
• Contrôlable via DMX-512 par chaque contrôleur DMX standard

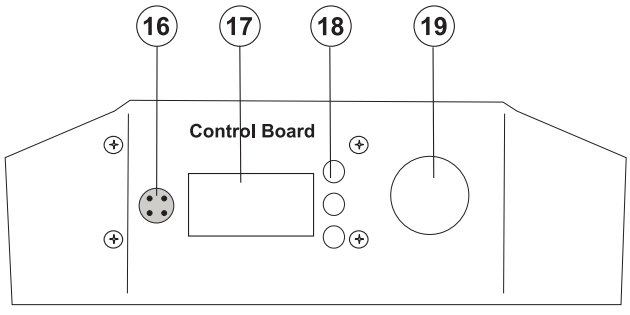
Aperçue des parties



(1) Poignée de transport
(2) Vis de boîtier
(3) Vis de fixation
(4) Lyre de fixation
(5) Oeillet de sécurité
(6) Grille d'aération
(7) Boîtier
(8) Objectif
(9) Miroir



(10) Douille Blackout
(11) Entrée DMX
(12) Sortie DMX
(13) Alimentation
(14) Porte-fusible
(15) Ventilateur



(16) Microphone
(17) L'affichage LCD
(18) DEL de contrôle
(19) Encoder

INSTALLATION

Installer/Remplacer la lampe

DANGER DE MORT!
Toujours mettre hors tension avant de mettre en place l'ampoule!
Débrancher avant toute manipulation!

Pour l'installation, vous avez besoin d'une lampe HMI 1200/S short arc SFc-10.

La lampe ne peut être changée que si les vêtements de protection apropriés sont utiliés (lunettes de protection, gants de protection, casque de protection avec visière, tablier de cuir).

ATTENTION!
La lampe doit être remplacée lorsqu'elle a été endommagée ou déformée par la chaleur!

La durée de vie indiquée par le fabriquant ne doit jamais être dépassée. C'est pour cette raison que vous devez notez avec précaution les heures de fonctionnement de la lampe et remplacer la lampe à temps.

La lampe usée est à conserver dans un récipiant de protection et à manipuler avec précaution.

La lampe utilisée a une température moyenne de 600° C.

Avant le remplacement de l'ampoule, toujours laisser refroidir (env. 10 minutes) celle-ci et débrancher l'appareil.

Ne jamais manipuler l'ampoule directement avec les doigts. Veuillez respecter les instructions du fabricant.

Ne pas utiliser des ampoules d'une puissance supérieure, la température dègagée par celles-ci étant trop haute pour cet appareil. En cas de non respect de cette consigne, la garantie n'est plus valable.

Procédure:

Pas 1: Dévissez les quatre vis de boîtier au dos l'appereil et retirez le couvercle.
Pas 2: Dévissez les vis moletée du lampe.
Pas 3: Quand vous remplacez une lampe, retirez la lampe defféctueuse avant.
Pas 4: Insérez la lampe dans le porte-lampe.
Pas 5: Vissez les vis moletée.
Pas 6: Replaçez le couvercle et vissez les vis de boîtier fixation.

Montage par dessus de la tête

DANGER DE MORT!
Quand installer l'appareil, il faut considerer les instructions de EN 60598-2-17 et des normes nationales réspectives! L'installation est à faire effectuer par un installateur agrée!

Les dispositifs de suspension doivent être construits et concus de telle manière qu'ils puissent supporter sa charge utile de 10 fois pour 1 heure sans déformation permanente nuisible.

L'installation doit toujours être effectuée avec une deuxième suspension indépendante, par ex. un filet de sécurité approprié. Cette deuxième suspension doit être concue et installée de telle manière qu'en cas de défaut de la suspension principale aucune partie de l'installation ne puisse tomber.

Pendant le montage, l'adaptation et le démontage, la présence inutile dans le secteur de surfaces de mouvement, sur des ponts d'illumination, sous des places de travail surélevées ainsi que près d'autres aires de danger est interdite.

L'entrepreneur doit s'assurer que les installations concernant la sécurité technique et la sécurité des machines soient examinées par des experts.

L'entrepreneur doit s'assurer que les installations concernant la sécurité technique et la sécurité des machines soient examinées au moins tous les quatre ans par un expert au cadre de l'épreuve de réception.

L'entrepreneur doit s'assurer que les installations concernant la sécurité technique et la sécurité des machines soient examinées au moins une fois par an par une personne compétente.

Procédure:
Dans le cas idéal, l'appareil doit être installé en dehors du secteur de présence de personnes.

IMPORTANT! LE MONTAGE PAR DESSUS DE LA TETE EXIGE UN HAUT NIVEAU D'EXPERIENCE. Ceci comprend (mais n'est pas limitée seulement) des calculs pour la définition de la capacité de charge, le matériel d'installation utilisé et des inspections de sécurité régulières du matériel utilisé et du l'appareil. N'essayez jamais de procéder à une installation vous-même, si vous ne disposez pas d'une telle qualification, mais demandez à un installateur professionnel. Des installations incorrectes peuvent causer des blessures et/ou l'endommagement de propriété.

Il faut installer l'appareil hors de portée du public.

Si l'appareil doit être décroché du plafond ou de poutres élevées, il faut toujours utiliser des systèmes de traverses pour les travaux. Ne jamais installer l'appareil de manière qu'il puisse osciller librement dans l'espace.

Attention: En tombant, les appareils en montage par dessus peuvent causer des blessures considérables! En cas de doutes concernant la sécurité d'une forme d'installation possible, NE PAS installer l'appareil!

Rassurez-vous avant le montage que la surface de montage peut supporter au moins dix fois la charge ponctuelle du poids propre de l'appareil.



DANGER D'INCENDIE!
Assurez-vous lors du montage qu'il n'y ait pas de matériau facilement inflammable en contact avec le boîtier (distance minimale 0,5 m)!

Fixez l'appareil via un crochet approprié à votre système de traverse.

Toujours assurez le projecteur avec une élingue de sécurité, qui est dimensionnée au moins pour 12 fois le poids de l'appareil. Vous devez seulement utiliser une élingue de sécurité avec maillons de connection fileté. Accrochez l'élingue de sécurité dans l'oeillet de sécurité et le trussing ou un point de fixation stable. Accrochez le fin au maillon de connection fileté et serrez bien la vis de sécurité.

La distance de chute maximale est de 20 cm.

Une élingue de sécurité déjà utilisée ou défectueuse ne doit jamais être réutilisée.

Ajustez l'angle d'inclinaison grâce à la lyre de fixation et vissez bien les vis de fixation.



DANGER DE MORT!
Avant la première mise en marche, l'installation doit être contrôlé par un organisme agrée!

Opération Master/Slave

L'operation master/slave permet de synchroniser plusieurs appareils etant contrôlés par l'appareil master. Au dos de l'appareil, vous pouvez trouver une douille XLR (DMX Out) et une prise XLR (DMX In) pour connecter plusieurs appareils.

Sélectez l'appareil à contrôler les effets lumineux. Cet appareil travail comme appareil master et contrôle tous les autres appareils slave connectés à l'appareil master via un câble microphone. Connectez la douille DMX OUT avec la prise DMX IN du prochaine appareil.

Choississez le mode Master désiré - „No DMX Sound“ ou „No DMX Auto“ - pour l'appareil master. Choississez l'adresse DMX 1 pour les appareils slave.

Control Board / Menu LCD

L'appareil a deux d'opération, quand il n'y a pas de signal DMX:

No DMX Sound	Cette fonction permet d'appeler le programme interne contrôlé par le son, quand il n'y a pas de signal DMX. Débranchez la connexion DMX pour activer cette fonction. Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Pressez l'encodeur encore pour confirmer la séléction.
No DMX Auto	Cette fonction permet d'appeler le programme interne automatique, quand il n'y a pas de signal DMX. Débranchez la connexion DMX pour activer cette fonction. Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens des aiguilles d'une montre. Pressez l'encodeur pour confirmer la séléction.

DMX address:

Addr 001	Cette fonction permet d'ajuster l'adresse DMX. Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens des aiguilles d'une montre pour choississer une valeur élevée ou tournez le dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour choississer une valeur bas. Pressez l'encodeur encore pour confirmer la séléction.

Pan/Tilt reverse:

Reverse Tilt Y	Tilt Reverse (inversion Tilt). Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Pressez l'encodeur encore pour confirmer la séléction.
Reverse Tilt N	Tilt Obverse (direction Tilt). Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens des aiguilles d'une montre. Pressez l'encodeur encore pour confirmer la séléction.
Reverse Pan Y	Pan Reverse (inversion Pan). Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Pressez l'encodeur encore pour confirmer la séléction.
Reverse Pan N	Pan Obverse (direction Pan). Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens des aiguilles d'une montre. Pressez l'encodeur encore pour confirmer la séléction.

Chase speed:

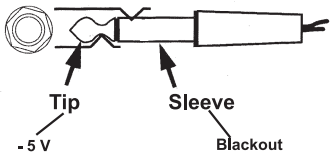
Chase Speed001	Vitesse Chase. Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens des aiguilles d'une montre pour choississer une valeur élevée ou tournez le dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour choississer une valeur bas. Pressez l'encodeur encore pour confirmer la séléction.

Control LED:
Rouge: appareil en marche
Joune: DMX OUT(mode Sound/Auto)
Vert: DMX IN

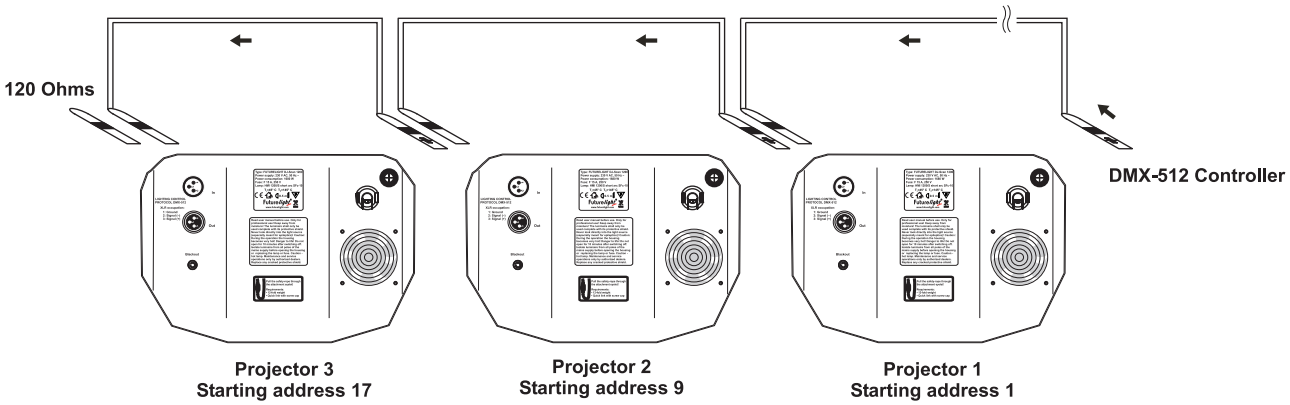
Douille Blackout

Si vous voulez verrouiller la sortie de lumière, par ex. par un interrupteur sur pieds (mode Blackout) ou une Easy-2 télécommande, s'il vous plaît connectez votre interrupteur sur pieds ou la Easy-2 télécommande à la douille Blackout par un jack 6,35 mm mono. La fermeture de contact entre le tip et le sleeve est atteint quand l'interrupteur au pied est employé.

Occupation Jack 6,35 mm mono:



Connexions au contrôleur DMX-512 / raccord projecteur - projecteur



**Faites attention que les câbles n'ont pas de contact entre eux.
Il se peut autrement que les appareil ne
fonctionneront pas correctement.**

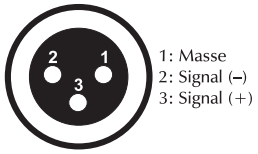
**Ne pas oublier que l'adresse initiale dépend du contrôleur utilisé.
Il est indispensable de consulter le mode d'emploi du contrôleur utilisé**

Le raccord entre le contrôleur et le projecteur ainsi qu'entre les projecteurs doit être effectué avec un câble gainé bipolare. Raccord XLR 3 pôles.

Occupation de la connection XLR:

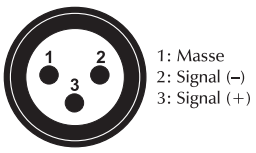
Sortie DMX

Douille XLR encastrable:



Entrée DMX

Fiche XLR encastrable:



Quand vous utilitsez un contrôleur avec cette occupation, vous pouvez directement connecter la sortie DMX du contrôleur avec l'entrée DMX du premier appareil de la chaîne DMX. Quand vous voulez connecter des contrôleurs DMX avec des sorties DMX différentes, il est nécéssaire d'utiliser des câbles d'adaptation.

Connecter une chaîne DMX serielle:
Connectez la sortie DMX du premièr appareil de la chaîne avec l'entrée DMX de l'appareil prochaine. Toujours connectez une sortie avec une entrée de l'appareil prochaine jusqu'à tous appareil soient connectés.

Attention: Au projecteur ulterieur, le câble DMX doit être obturé par une résistance de termination. Braser une résistance de 120 Ω sur la prise XLR entre Data (-) et Data (+) et l'attacher dans la sortie DMX du projecteur ultérieur.

Alimentation

Branchez l'appareil avec la fiche au secteur.

L'occupation des câbles de connection est:

Câble	Pin	International
Brun	Phase	L
Bleu	Neutre	N
Jaune/Vert	Terre	⏚

La terre doit être connecteé!

Quand vous connectez l'appareil directement au secteur local, vous deviez installer un interrupteur du secteur avec une aperture de 3 mm au minimum sur chaque pôle.

Cet appareil doit seulement être connecté avec une installation électrique correspondant aux régulations IEC. L'installation doit être equippée avec un disjoncteur à courant de défaut (RCD) avec un courant différentiel résiduel de 30 mA.

Ne jamais connecter des effets lumineux à un "dimmer pack".

MANIEMENT

Le DJ-SCAN 1200 commençera à fonctionner dès que vous le brancherez au secteur. Durant le Reset (réinitialisation), les moteurs s'ajusteront automatiquement et l'appareil sera prêt à fonctionner après.

Opération Stand Alone

En mode Stand Alone, vous pouvez utiliser le DJ-SCAN 1200 sans contrôleur. Le mouvement de rayons est contrôlé par le microphone integré, donc on n'a pas besoin de contrôleur.

Débranchez le DJ-SCAN 1200 du contrôleur et choisissez le mode master désiré.

Si vous avez connecté votre interrupteur sur pieds à la douille Blackout, vous pouvez verrouiller la sortie de lumière (mode Blackout) et ouvrier-la encore une fois.

Opération Master/Slave

Connectez les appareils master et slave et entrez l'ajustage comme décrit ci-dessus.

Contrôle par DMX

Vous pouvez contrôler les projecteurs individuels grâce à votre contrôleurs DMX. Chaque canal DMX a une ocupation différente avec des caractéristiques différentes. Pour choisir les caractéristiques différentes, il faut que vous ouvriez la sortie de lumière (canal de contrôle 6, valeur DMX 250-255).

Codage du projecteur

L'unité de contrôle permet de coder l'adresse initiale DMX des projecteurs. L'adresse initiale est le premier canal à partir le projecteur répond au contrôleur DMX.

Assurez-vous qu'il n' y ait pas de canaux entrelacés pour assurer un contrôle correct et indépendant d'autres appareils DMX.

Lorsque deux ou plus projecteurs DJ-SCAN 1200 sont codés à la même adresse initiale, ils fonctineront synchronement.

Cette fonction permet d'ajuster l'adresse DMX. Pressez l'encodeur et tournez le dans le sens des aiguilles d'une montre pour choississer une valeur élevée ou tournez le dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour choississer une valeur bas. Pressez l'encodeur encore pour confirmer la séléction

Contrôle:
Après avoir codé tous les DJ-SCAN 1200 vous pouvez commencer avec le maniement via vôtre contrôleur DMX.

Attention:
Après avoir mis le DJ-SCAN 1200 sous tension, le projecteur reconaîtra s'il recoit des signaux DMX-512 ou non. S' il y a de signaux DMX à la douille entrée DMX, la DEL de contrôle vert est allumée. S' il n'y a pas de signaux DMX à la douille entrée DMX, la DEL de contrôle vert n'allume pas.

Cette situation est possible quand:
-la fiche 3-pôle XLR (câble avec les signaux DMX du contrôleur) n'est pas connectée à l'entrée du DJ-SCAN 1200
-le contrôleur est mis hors tension ou défectueux
-le câble ou le connecteur es défectueux ou le câble de signal n'est pas connecté correctement avec l'entrée

Attention:
Au projecteur ulterieur, le câble DMX doit être obturé par une résistance de 120 Ω. La résistance est nécéssaire pour un fonctionement correcte des projecteur.

Protocôle DMX

Canal de contrôle 1 - Mouvement horizontal (Pan)
Les mouvements horizontaux du miroir (PAN) sont contrôles par le régulateur.
Ajuster le miroir peu à peu en poussant lentement le régulateur (0-255, 128-centre).
Vous pouvez arrêter le miroir à la position désirée.

Canal de contrôle 2 - Mouvement vertical (Tilt)
Les mouvements verticaux du miroir (TILT) sont contrôles par le régulateur.
Ajuster le miroir peu à peu en poussant lentement le régulateur (0-255, 128-centre).
Vous pouvez arrêter le miroir à la position désirée.

Canal de contrôle 3 - Roue de couleurs
Changement linéaire des couleurs selon le mouvement du régulateur.
Vous pouvez arrêter le changeur de couleur à la position désirée.

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Caractéristique
0	15	00	0F	0%	6%	S	Ouvert/blanc
16	31	10	1F	6%	12%	S	Magenta
32	47	20	2F	13%	18%	S	Jaune
48	63	30	3F	19%	25%	S	Bleu claire
64	79	40	4F	25%	31%	S	Rouge
80	95	50	5F	31%	37%	S	Vert
96	111	60	6F	38%	44%	S	Pink
112	127	70	7F	44%	50%	S	UV
128	191	80	BF	50%	75%	F	Effet "Rainbow" avant à vitesse croissante
192	255	C0	FF	75%	100%	F	Effet "Rainbow" retour à vitesse croissante

Canal de contrôle 4 - Roue de gobos rotatifs

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Caractéristique
0	15	00	0F	0%	6%	S	Ouvert/blanc
16	31	10	1F	6%	12%	S	Gobo rotatif 1
32	47	20	2F	13%	18%	S	Gobo rotatif 2
48	63	30	3F	19%	25%	S	Gobo rotatif 3
64	79	40	4F	25%	31%	S	Gobo rotatif 4
80	95	50	5F	31%	37%	S	Gobo rotatif 5
96	111	60	6F	38%	44%	S	Gobo rotatif 6
112	127	70	7F	44%	50%	S	Gobo rotatif 7
128	191	80	BF	50%	75%	F	Changeur de gobos avant à vitesse croissante
192	255	C0	FF	75%	100%	F	Changeur de gobos retour à vitesse croissante

Canal de contrôle 5 - Rotation de gobos

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Caractéristique
0	3	00	03	0%	1%	S	Pas de rotation
4	135	04	87	2%	53%	F	Rotation en avant des gobos à vitesse croissante
136	255	88	FF	53%	100%	F	Rotation en retour des gobos à vitesse croissante

Canal de contrôle 6 - Shutter, Strobe

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Caractéristique
0	0	00	00	0%	0%	S	Shutter fermé
1	128	01	80	0%	50%	F	Ajustement continue de l'inténsité du dimmeur de 0 à 100 %
129	133	81	85	51%	52%	S	Pas de fonction (shutter ouvert)
134	243	86	F3	53%	95%	F	Effet stroboscopique à vitesse diminuante
244	249	F4	F9	96%	98%	S	Reset (après 3-5 secondes)
250	255	FA	FF	98%	100%	S	Pas de fonction (shutter ouvert)

Canal de contrôle 7 - Foyer

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Caractéristique
0	255	00	FF	0%	100%	F	Ajustement graduel de proche à loin

Canal de contrôle 8 - Roue d'effets

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Caractéristique
0	47	00	2F	0%	18%	S	Pas de fonction
48	48	30	30	19%	19%	S	Prisme à 3 facettes
49	66	31	42	19%	26%	F	Rotation avant du prisme à 3 facettes à vitesse croissante
67	85	43	55	26%	33%	F	Rotation en retour du prisme à 3 facettes vitesse croissante
86	86	56	56	34%	34%	S	Prisme à 4 facettes
87	104	57	68	34%	41%	F	Rotation avant du prisme à 4 facettes à vitesse croissante
105	123	69	7B	41%	48%	F	Rotation en retour du prisme à 4 facettes vitesse croissante
124	124	7C	7C	49%	49%	S	3D-prisme
125	142	7D	8E	49%	56%	F	Rotation avant du 3D-prisme à vitesse croissante
143	161	8F	A1	56%	63%	F	Rotation en retour du 3D-prisme à vitesse croissante
162	162	A2	A2	64%	64%	S	Prisme à 9 facettes
163	180	A3	B4	64%	71%	F	Rotation avant du prisme à 9 facettes à vitesse croissante
181	199	B5	C7	71%	78%	F	Rotation en retour du prisme à 9 facettes vitesse croissante
200	223	C8	DF	78%	87%	S	Prisme à 9 facettes
224	255	E0	FF	88%	100%	F	Effet "Rainbow" à vitesse diminuante

NETTOYAGE ET MAINTENANCE

L'entrepreneur doit assurer à ce que les installations concernant la sécurité technique et la sécurité des machines soient examinés au moins tous les quatre ans par un expert au cadre de l'épreuve de réception.

L'entrepreneur doit assurer à ce que les installations concernant la sécurité technique et la sécurité des machines soient examinés au moins une fois par an par une personne compétente.

Entre autres, il faut respecter particulièrement les points suivants:

1) Tous les vis avec lesquelles l'appareils ou des parties de l'appareil sont montés, doivent être fixément serrées et ne doivent pas être corrodées.
2) Au boîtier, aux fixations et au lieu de montage (plafond, fixations pour une installation sur un niveau moins élevé, Traverse) aucune déformation doit être visible.
3) Des parties mouvantes mécaniques comme des axes, des oeillets et similaires, ne doivent pas avoir aucune trace d'usure (par ex. usure par frottement ou dommages) et ne doivent pas tourner de manière déséquilibrée.
4) Les lignes de raccord électriques ne doivent pas avoir aucun endommagement, viellissement de matériel (par ex. des lignes poreux) ou des dépôts. D'autres régulations adaptées au lieu d'utilisation respectif et à l'utilisation, seront respectées par l'installateur compétent et des défauts de sécurité seront éliminés.



DANGER DE MORT!

Toujours débrancher avant de proceder à l'entretien!

L'appareil doit être nettoyé régulièrement de contaminations comme de la poussière etc. Pour le nettoyage, utilisez un torchon non pelucheux humide. Ne pas utiliser un aucun cas de l'alcool ou des détergents pour le nettoyage.



ATTENTION!

La lentille endommagée doit être remplacée pour que la qualité du rayon ne soit pas amoindrie par les fissures ou rayures éventuelles!

La lentille d'objectif doit être nettoyée toutes les semaines, car des résidus de liquide de brouillard se déposent rapidement. Nettoyer le ventilateur tous les mois.

Les gobos peuvent être nettoyés à l'aide d'une brosse douce. Nettoyer l'intérieur du projecteur au moins une fois par an avec un aspirateur ou une lame d'air. Les verres colorés dichroîques, la roue de gobos et les lentilles doivent être nettoyés une fois par mois.

Pour que les paliers des gobos rotatifs fonctionnent bien, ils doivent être huilés tous les six mois. Utiliser pour cela une seringue à aiguille fine. La quantité de l'huile ne doit pas être démésurée pour éviter que l'huile n'écoule pas durant la rotation.

L'intérieur de l'appareil ne contient pas de partys nécéssitant un entretien. L'entretien et les réparations doivent être effectuées par un technicien compétent!

Veuillez faire attention aux instructions sous "Installer/Remplacer la lampe".

Remplacer le fusible

Toujours remplacer un fusible par un autre de modèle identique.

Avant le remplacement du fusible débrancher l'appareil.

Procédure:

Pas 1: Dévissez le porte-fusible (dans le sens inverse des aiguilles d'une montre) au dos de l'appareil avec un tournevis et le retirer du boîtier.
Pas 2: Retirez le fusible défectueux du porte-fusible.
Pas 3: Installez le nouveau fusible au porte-fusible.
Pas 4: Remettez le porte-fusible dans le boîtier et vissez-le.

Si des pièces de rechange sont nécéssaires, toujours utiliser des pièces d'origine.

Quand le câble secteur de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par un câble secteur spécial disponible chez votre revendeur.

Pour tout renseignement complémentaire, votre revendeur se tient à votre entière disposition.

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Alimentation:	230 V AC, 50 Hz ~
Puissance de rendement:	1680 W
Canaux de contrôle DMX:	8
Connexion DMX-512:	XLR 3-pôles
Contrôle par le son:	grâce au microphone intégré
Fréquence des flash:	10 Hz
Nombre de couleurs:	7 dichroïques + blanc
Nombre de gobos:	7 gobos rotatifs et ouverts
Diamètre extérieur des gobos:	35 mm
Diamètre d'image des gobos:	27 mm
Dimensions (LxlxH):	860 x 345 x 310 mm
Poids:	32 kg
Maximale température ambiante T_a:	45° C
Maximale température du boîtier (à l'équilibre) T_B:	145° C
Distance minimum au surface enflammables:	0,5 m
Distance minimum au object illuminé:	0,5 m
Fusible:	F 15 A, 250 V
Accessoires:	
GE CSR 1200S DE 100V/1200W 750h short arc	N° d'art. 89302000
OSRAM SharXS HTI 1200W/D7/60 750h	N° d'art. 89302012
PHILIPS MSR 1200SA/DE GOLD SFC 10-4 750h	N° d'art. 89313015
FUTURELIGHT Easy-2 télécommande	N° d'art. 51834011
FUTURELIGHT EX-8/32 contrôleur	N° d'art. 51834047
FUTURELIGHT CP-240 contrôleur	N° d'art. 51834265
FUTURELIGHT CP-256/64 contrôleur 16bit	N° d'art. 51834288
FUTURELIGHT CP-512/64 contrôleur 16bit	N° d'art. 51834295
Wizard-512 USB DMX-Software + Interface	N° d'art. 51860102
Wizard-1024 USB DMX-Software + Interface	N° d'art. 51860110
FUTURELIGHT DES-3 Fiche termination 3pôle	N° d'art. 51834001

Attention! Les donnés imprimée dans ce mode d'emploi sont susceptibles d'être modifiées sans préavis. 02.07.2007 ©

Español

MANUAL DEL USUARIO

DJ-SCAN 1200
DMX-Scanner

¡PRECAUCIÓN!
¡Evite el contacto de este aparato con la lluvia y la humedad!
¡Desconectar de la corriente antes de abrir la caja!

POR SU PROPIA SEGURIDAD, POR FAVOR LEA ESTE MANUAL DEL USUARIO DETENIDAMENTE ANTES DE LA CONEXIÓN INICIAL!

Toda persona implicada en la instalación, manejo y mantenimiento de este aparato tiene que
-estar cualificada
-seguir las instrucciones de este manual
-tratar el manual como parte del producto
-mantener el manual durante la vida del producto
-pasar el manual a cada sucesivo poseedor o usuario del producto
-descargar la última versión del manual del Internet

INTRODUCCIÓN

Gracias por haber elegido un FUTURELIGHT DJ-SCAN 1200. Verá que ha adquirido un aparato potente y versátil.

Desembale su DJ-SCAN 1200.

Incluido en la entraga

1	Aparato	
1	Manual del usuario	

INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD



¡PRECAUCIÓN!

¡Tenga cuidado cuando opere con este aparato. Con un voltaje peligroso puede sufrir una peligrosa descarga eléctrica al tocar los cables!

Este aparato ha salido de nuestro establecimiento en absolutas perfectas condiciones. Para mantener esta condición y asegurar un manejo seguro, es absolutamente necesario para el usuario seguir las instrucciones de seguridad y notas de advertencia escritas en este manual del usuario.



Importante:
Los daños causados por no hacer caso de las instrucciones de este manual del usuario no están sujetos a garantía. El proveedor no aceptará responsabilidad por ningún defecto o problema resultante.

Si el aparato ha estado expuesto a grandes cambios de temperatura (p.e. tras el transporte), no lo enchufe inmediatamente. La condensación de agua producida podría dañar su aparato. Deje el aparato desconectado hasta que llegue a la temperatura ambiente.

Antes de la puesta en marcha inicial, por favor asegúrese de que no hay daños causados durante el transporte. Si el aparato u el cable están estropeado, consulte a su proveedor y no use el aparato.

Este aparato pertenece a la clase de protección I. El aparato sólo debe ser conectado con un enchufe de la clase I con voltaje y frecuencia indéntico como indicado en el aparato. Un voltaje u enchufe inapropiado puede destruir el aparato o causar un golpe electríco mortal.

Siempre conectar la clavija de alimentación al final. La clavija debe ser insertado sin fuerza. Asegúrese de que la clavija está firmemente conectado con el enchufe.

La boquilla del cable u el conector del aparato no debe ser cargado con tracción. Siempre debe haber una longura suficiente de cable al aparato. Otra vez, el cable puede ser estropeado que puede causar un golpe eléctrico mortal.

Preste atención que el cable de alimentación no esté aplastado o pueda estar atravesado por algún tipo de superficie afilada. Compruebe el estado del aparato y del cable regularmente.

Cuando Vd. utilice prolongaciones, asegúrese de que el sección de los conectores está suficiente pare el corriente del aparato. Todas las instrucciones del cable de alimentación deben ser respectadas.

Desconecte el aparato de la red cuando no vaya a ser utilizado y antes de limpiarlo. Maneje el cable únicamente por el enchufe. No desenchufe el aparato de la red tirando del cable de alimentación. Otra vez, el cable u la clavija puede ser estropeado que puede causar un golpe electríco mortal. Si enchufes o interruptores no son accesibles, el aparato debe ser desconectado de la red.

Desconecte el aparato de la red cuando hay polvo en la clavija u el aparato. Limpie el aparato con un paño suave y húmedo. Polvo puede reducir la insulación que puede causar un golpe electríco mortal. Poluciones mas graves deben ser removidos por un especialista.

Líquido de todas formas deben nunca entrar en enchufes, conectores u algunos orificios del aparato. Cuando supone que líquido puede haber entrado en el aparato, desenchufe el aparato inmediatamente. También cuando el aparato se ha encontrado en un ambiente muy humedo. El aparato debe ser controlado por un especialista si insulaciones están reducidos a causa del líquido. Insulaciones reducidos pueden causar un golpe eléctrico mortal.

Piezas de todas formas deben nunca entrar en el aparato - especialmente piezas de metal. Cuando supone que piezas de metal pueden haber entrado en el aparato, desenchufe el aparato inmediatamente. Malfunciones o cortocircuitos pueden causar un golpe eléctrico mortal.

Durante la puesta en marcha inicial puede aparecer olor o humo. Este es un proceso normal y no significa necesariamente que el aparato sea defectuoso.

Atención: ¡No toque la caja del aparato durante su operación (la caja se caliente)!

No haga efecto de flash con el aparato ya que ésto reduciría la vida de la lámpara.



¡PELIGRO PARA LA SALUD!
¡No mirar directamente a la fuente de luz, las personas sensibles pueden recibir un shock epiléptico (especialmente dirigido a los epilépticos)!

Manténgalo lejos del alcance de los niños y de personal no profesional.

Nunca operar el aparato sin observación.

INSTRUCCIONES DE MANEJO

Este aparato es un efecto luminoso para crear efectos de decoración. El aparato sólo es permitido para una conexion con una tensión alternativa de 230 V, 50 Hz y ha sido diseñado para ser usado en interiores.

Este aparato ha sido diseñado para usos profesionales, por ejemplo en escenas, discotecas, teatros etc.

Efectos de luz no son diseñados para un uso permanente. Considere Vd. que pausas de operación aumentan la vida de su aparato.

No agite el aparato. Evite hacer excésiva fuerza durante la instalación y el manejo del aparato.

Cuando buscar el sitio de instalación, por favor asegúrese de que el aparato no está expuesto a calor extremo, humedad o polvo. No debe haber cables mal instalados o no fijados correctamente. ¡Se pone usted en peligro y pone en peligro a otros!

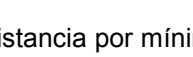
Nunca operar o almacenar el aparato en un ambiente con agua proyectada, lluvia, humedad o humo. Alta humedad puede reducir la insulación y causar un golpe eléctrico mortal. Cuando emplear máquinas de humo, el aparato debe ser instalado con una distancia mínima de 0,5 métros a la máquina de humo. La sala debe sólo estar saturado con humo que una visibilidad de 10 metros está garantizado.

La temperatura ambiente debe ser entre -5° C y +45° C. Mantenga el aparato alejado del sol directo (especialmente en el coche) y de fuentes de calor.

La humedad relativa no debe ser mas de 50 % en una temperatura ambiente de 45° C.

Este aparato sólo debe ser utilizado en una altura entre -20 y 2000 m arriba del mar.

Nunca operar el aparato en tormentas. Sobrevoltaje puede detruir el aparato. Siempre desconectar el aparato durante tormentas.

El símbolo 

indica la distancia por mínimo a objetos iluminados. La distancia entre la salida de luz y el área iluminado no debe ser menos de 0,5 metros.

Este aparato ha sido diseñado sólo para la instalación mediante la lira de montaje. Para garantizar una bien ventilación, Vd. debe respectar un espacio de 50 cm en torno al aparato.

El aparato nunca debe tocar objetos o superficies en el ambiente.

Durante el montaje del proyector, el desmontaje y operaciones de mantenimiento asegúrese de que el área debajo del lugar de la instalación está bloquado.

Siempre fije el aparato con un cable de anclaje apropriado por razones de seguridad.

La máxima temperatura ambiente T_a = 45° C nunca debe ser excedido.

Maneje el aparato sólo después de familiarizarse con sus funciones. No permita el manejo a personas que no conocen el aparato lo suficientemente bien. La mayoría de los daños son causados por manejo inadecuado de inexpertos.

Si el aparato debe ser transportado, utilize el embalaje original para evitar daños de transporte. Asegúrese de que Vd. envia el aparato en el estado original.

No utilice disolventes o detergentes agresivos para limpiar el aparato. Utilice mejor un paño suave y húmedo.

¡Por favor tenga en cuenta que por razones de seguridad las modificaciones no autorizadas del aparato están prohibidas!

El código de barras de serie no debe ser quitado del aparato, en caso de que esto ocurra la garantía ya no es válida.

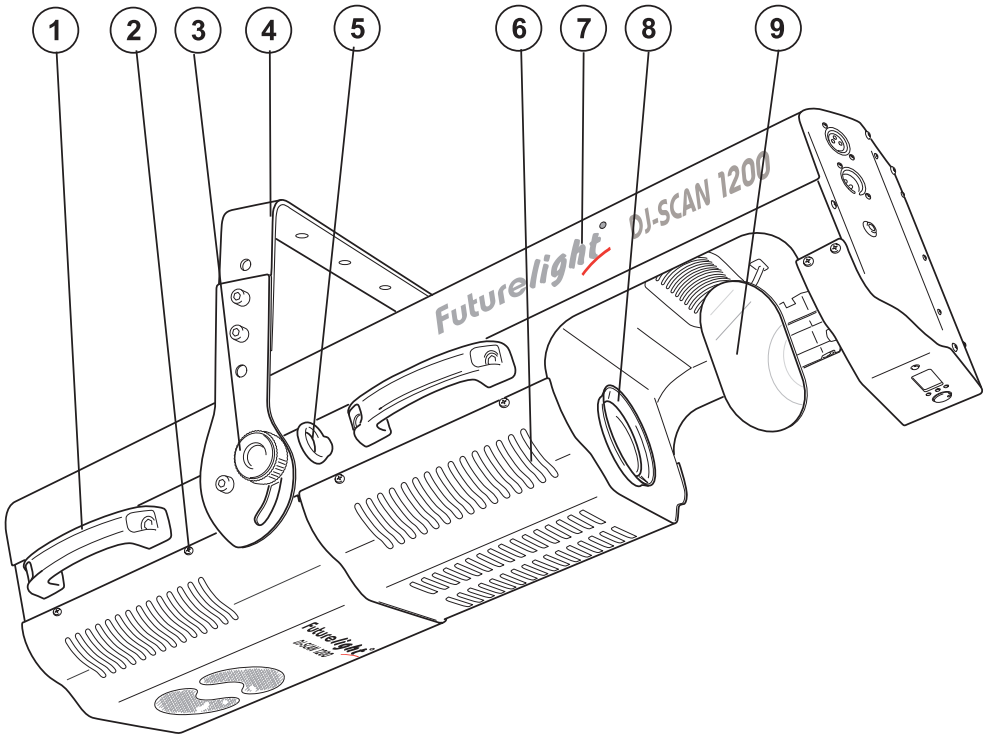
Cuando el aparato será utilizado de un modo diferente como describido en este manual, ésto puede causar daños en el producto y la garantía expira. Además todos usos diferentes pueden causar peligros como p. ej. cortocircuito, quema, descarga eléctrica, explosión de la lámpara, caída, etc.

DESCRIPCIÓN DEL APARATO

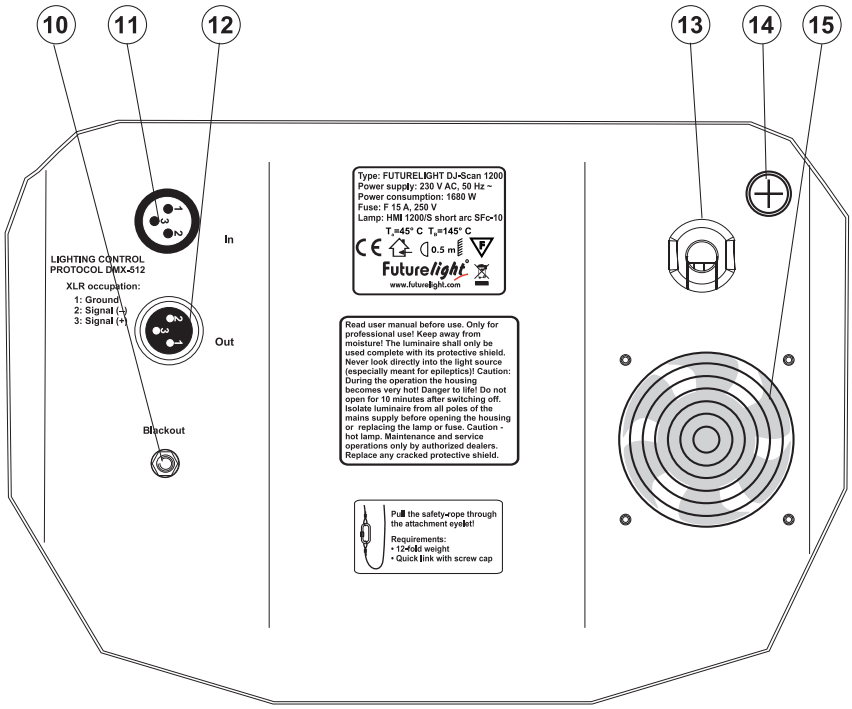
Features

DJ scanner inovador con rueda de prisma
• 7 filtros de color dicróico más blanco
• Efecto arco iris (Rainbow) en ambas direcciones
• Rueda de gobos con 7 gobos giratorios, abierto y blackout
• Efecto flash con velocidad ajustable mediante el shutter
• Operación controlado por DMX o stand alone con función "Master/Slave"
• Rueda de efectos con prisma giratorio de 3 facetas, prisma giratorio de 4 facetas, prisma giratorio 3D, prisma giratorio de 9 facetas
• Rotación de los prismas en dos direcciones en velidades diferentes
• Controlado por el sonido mediante microfono incorporado
• Unidad de control con pantalla y encoder para el ajuste digital de la dirección de comienzo, Pan/Tilt-reverse
• Foco motorizado
• Casquillo Blackout
• Para lámpara HMI 1200/S short arc
• Control DMX mediante cualquier controlador DMX standard

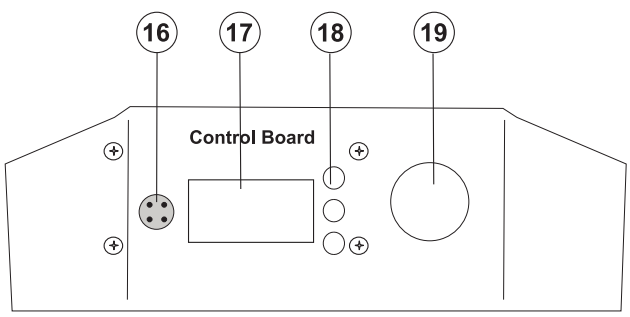
Descripción de las partes



(1) Asa de transporte
(2) Tornillo de caja
(3) Tornillo de fijación
(4) Lyra de montaje
(5) Ojete de seguridad
(6) Rejilla de ventilación
(7) Caja
(8) Objetivo
(9) Espejo



(10) Casquillo Blackout
(11) Entrada DMX
(12) Salida DMX
(13) Conexión a la red
(14) Portafusible
(15) Ventilador



(16) Micrófono
(17) Pantalla LCD
(18) LED de control
(19) Encoder

INSTALACION

Instalar/Reemplazar la lámpara



¡PELIGRO DE MUERTE!
¡Instale la lámpara únicamente con el aparato desenchufado!
¡Desenchufe-lo de la corriente!

Para la instalación, Vd. necesita una lámpara HMI 1200/S short arc SFc-10.

La lámpara debe ser cambiada únicamente con la indumentaria de protección adecuada (gafas de protección, guantes de protección, casco con visera y delantal de cuero).



¡PRECAUCION!
¡La lámpara debe ser reemplazada cuando esté deteriorada o deformada debido al calor!

No se debe exceder la vida de la lámpara dada por el fabricante. Por esta razón debe de hacer anotaciones del tiempo de operación de la lámpara y sustituir la lámpara a tiempo.

Mantener la lámpara cambiada en un contenedor protector y deshacerse de ella adecuadamente.

Al operar las lámparas de este tipo llegan a temperaturas de hasta 600° C.

Antes de reemplazar la lámpara, desenchufe-lo de la corriente y deje que la lámpara se enfrie (aprox. 10 minutos).

¡Durante la instalación no toque las bombillas de cristal con las manos sin protección! ¡Por favor siga las indicaciones del fabricante de las lámparas!

No instalar una lámpara con más vatios. Una lámpara de estas características genera temperaturas para las que este aparato no ha sido diseñado. Los daños causados por no hacer caso a esta norma no están sujetos a garantía.

Procedimiento:

Paso 1: Desatornille los cuatro tornillos de caja y quite la cubierta.
Paso 2: Desatornille los tornillos moleteado de lámpara.
Paso 3: Cuando quiere reemplazar una lámpara defectuosa, primero quite la lámpara defectuosa del casquillo.
Paso 4: Coloque la lámpara en el sistema de portalámparas.
Paso 5: Atornille los tornillos de moleteado.
Paso 6: Vuelva a colocar la cubierta e atornille los tornillos de caja.

Montaje por encima de la cabeza



¡PELIGRO DE MUERTE!
Cuando instalar el aparato, Vd. debe considerar las instrucciones de EN 60598-2-17 y de las normas nacionales respectivas. ¡La instalación sólo debe ser efectuada por un distribuidor autorisado!

La suspensión del aparato debe ser fabricado de una manera que puede llevar 10 vezes la carga por una hora sin sufrir deformaciones dañosas permanentes.

La instalación siempre debe ser efectuada con una segunda suspensión independiente, por ejemplo una red de anclaje apropriada. Esta segunda suspensión debe ser fabricado y fijado de una manera que no parte de la instalación puede cairse en el caso de defecto de la suspensión principal.

Durante el montaje del aparato, el desmontaje y operaciones de mantenimiento la presencia en áreas de movimiento, en puentes de iluminación, debajo de puestos de trabajo altos y otros áreas de peligro es permitida.

El empresario debe asegurar que instalaciones de seguridad y de máquinas son inspeccionados por un perito antes de la primera puesta en marcha y antes de otra puesta en marcha después de cambios graves.

El empresario debe asegurar que instalaciones de seguridad y de máquinas son inspeccionados por un perito en la extension de una inspección inicial cada cuatro años por lo menos.

El empresario debe asegurar que instalaciones de seguridad y de máquinas son inspeccionados por un baquiano una vez por año.

Procedimiento:
El proyector debe ser instalado fuera de áreas dónde personas pueden entretenerse.

IMPORTANTE! UNA MONTAJE POR ENCIMA DE LA CABEZA REQUIERA MUCHA EXPERIENCIA. Ésto incluye (pero no es limitadoa) calculaciones de la capacidad de carga, material de instalación usado y inspecciones regulares del material usado y del proyector. Nunca trate de instalar el proyector su mismo si no tiene estas qualificaciones pero llame un instalador profesional. Instalaciones inadecuadas pueden causar daños de hombres y/o de propiedad.

El aparato debe ser instalado fuera de dónde personas pueden llegarlo con sus manos.

Cuando quiere abajar el aparato del techo o portadores altos, siempre debe utilisar sistemas de trussing. El aparato nunca debe ser instalado pendiendo libremente en el espacio.

Atención: ¡En caso de caída, aparatos montados por encima de la cabeza pueden causar daños cuantiosos! ¡Cuando tiene dudas en la seguridad de una forma de instalación, NO instale el aparato!

Asegúrese antes de la montaje, que el área de montaje puede llevar una carga de punto de un mínimo de 10 veces del peso del aparato.



¡PELIGRO DE INCENDIO!
Al instalar el aparato asegúrese de que no hay ningún material altamente inflamable (artículos de decoración, etc.) a una distancia mínima de 0,5 m.

Monte el aparato en el truss mediante un ágrafe apropriado.

Para el uso por encima de la cabeza, siempre segure el proyector con un cable de anclaje, que puede llevar 12 veces más del peso del aparato. Sólo debe utilisar un cable de anclaje con un eslabón de conexión roscado. Insere el cable de anclaje en el ojete de seguridad y en el trussing u un lugar de fijación seguro. Insere el final en el eslabón de conexión roscado y fije el tornillo de seguridad.

La distancia máxima de caida es 20 cm.

Un cable de anclaje ya utilizado u estropeado nunca debe ser utilizado otra vez.

Ajuste el ángulo de inclinación a su gusto mediante la lira de montaje y fije los tornillos de fijación.



¡PELIGRO DE MUERTE!
¡Antes de la primera puesta en marcha, la instalación debe ser inspeccionada por un perito!

Operación Master/Slave

En el modoMaster/Slave se puede sincronizar algunos aparatos que estén controlados por el aparato "Master".
En el panel trasero del DJ-SCAN 1200 hay un casquillo XLR incorporado (DMX Out) y una clavija XLR incorporada (DMX In) para conectar algunos aparatos.

Seleccione el aparto responsable para el control de los efectos. Este aparato funciona como aparato "Master" y controla todos los demas aparatos "Slave" conectados con él mediante un cable de micrófono. Conecta su cable de micrófono en el casquillo DMX OUT (abajo) y conecta el cable con la clavija DMX IN (arriba) del próximo aparato.

Seleccione el modo Master deseado - „No DMX Sound“ o „No DMX Auto“ - para el aparato "Master". Seleccione la dirección DMX 1 para el aparato "Slave".

Control Board / Menú LCD

El aparato tiene dos modos de operación, cuando no hay DMX:

No DMX Sound	Con esta función, Vd. puede llamar el programa interna controlador por la música cuando no hay DMX. Disconecte la conexión DMX para activar este función. Pulse el encoder y gírelo en el sentido inverso de las agujas del reloj. Pulse el encoder para confirmar.
No DMX Auto	Con esta función, Vd. puede llamar el programa interna cuando no hay DMX. Disconecte la conexión DMX para activar este función. Pulse el encoder y gírelo en el sentido de las agujas del reloj. Pulse el encoder para confirmar.

DMX address:

Addr 001	Ajustar la dirección DMX-512.Pulse el encoder y gírelo en el sentido de las agujas del reloj para seleccionar un valor superior o gírelo en el sentido inverso de las agujas del reloj para seleccionar un valor inferior. Pulse el encoder para confirmar.

Pan/Tilt reverse:

Reverse Tilt Y	Tilt Reverse (inversion del movimiento Tilt). Pulse el encoder y gírelo en el sentido inverso de las agujas del reloj. Pulse el encoder para confirmar.
Reverse Tilt N	Tilt Obverse (dirección del movimiento Tilt). Pulse el encoder y gírelo en el sentido de las agujas del reloj. Pulse el encoder para confirmar.
Reverse Pan Y	Pan Reverse (inversion del movimiento Pan). Pulse el encoder y gírelo en el sentido inverso de las agujas del reloj. Pulse el encoder para confirmar.
Reverse Pan N	Pan Obverse (dirección del movimiento Pan). Pulse el encoder y gírelo en el sentido de las agujas del reloj. Pulse el encoder para confirmar.

Chase speed:

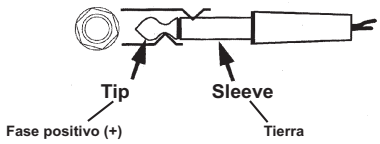
Chase Speed001	Velocidad de Chase. Pulse el encoder y gírelo en el sentido de las agujas del reloj para seleccionar un valor superior o gírelo en el sentido inverso de las agujas del reloj para seleccionar un valor inferior. Pulse el encoder para confirmar.

Control LED:
Rojo: aparato conectado
Amarillo: DMX OUT (modo Sound/Auto)
Verde: DMX IN

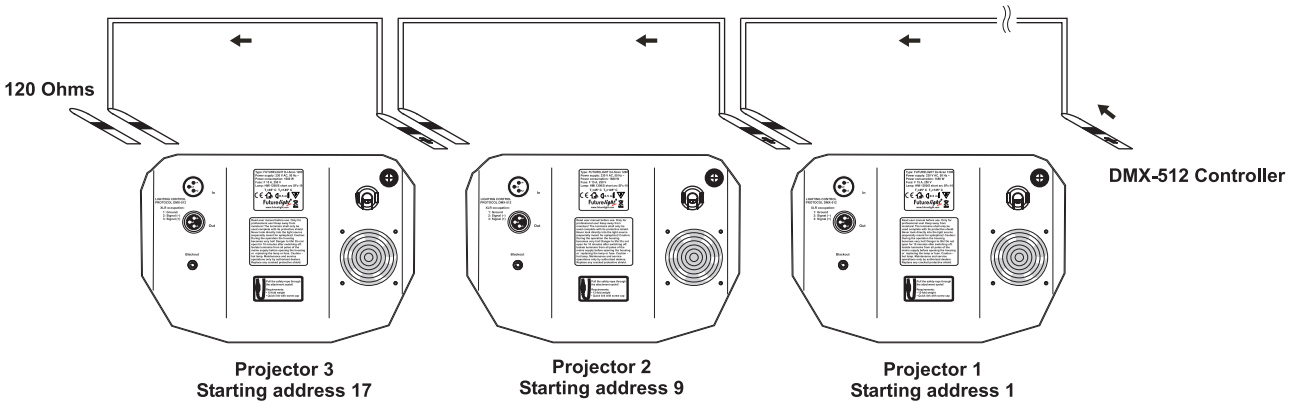
Casquillo Blackout

Cuando quiere cerrar la salida de luz (modo Blackout) - por ejemplo mediante un interruptor de pie o un Easy-2 telemando opcional - conecte su interruptor de pie o el Easy-2 telemando mediante un clavija jack mono con el casquillo Blackout. El contacto entre tip y sleeve se tiene effectuar con el interruptor de pie.

Ocupación clavija jack mono:



Conexión al controlador DMX / conexión proyector – proyector



Asegúrese de que los conductores del cable de datos no hagan contacto entre si. Los aparatos no van a funcionar o no van a funcionar correctamente.

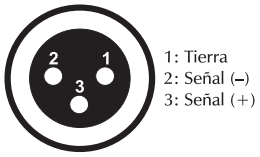
Note por favor que la dirección de comienzo es independiente del controlador usado.
Por favor, lee el manual del usuario del controlador usado.
Sólo es válido cuando la lámpara está apagado mediante DMX.

La conexión entre controlador y proyector y entre proyector y proyector se tiene que efectuar con un cable de dos polos con blindaje. La conexión se efectua mediante clavijas y conectores XLR tripolares.

La ocupación de la conexión XLR es:

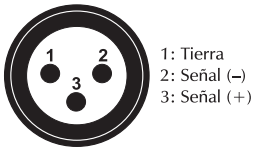
Salida DMX

Casquillo XLR incorporado:



Entrada DMX

Clavija XLR incorporada:



Cuando Vd. utilice los controladores con la ocupación descrita, puede conectar la salida DMX del controlador directamente con la entrada DMX del primer aparato de la cadena DMX. Cuando Vd. quiere conectar controladores DMX con otros salidas DMX, se tiene que utilizar cables de adaptación.

Instalación de una cadena DMX:
Conecte la salida DMX del primero aparato de la cadena con la entrada DMX del próximo aparato. Siempre conecte una salida con una entrada del próximo aparato hasta que todos los aparatos están conectados.

Atención: En el ultimo proyector, la conexión DMX tiene que ser terminada con un resistor de terminación. Solde un resistor de 120 ohmios en una clavija XLR entre la señal (-) y la señal (+) y enchufe-la en la salida DMX del ulterior aparato.

Alimentación

Conectar el aparato a la red mediante la clavija de alimentación.

La ocupación de los cables de conexión es:

Cable	Pin	Internacional
Marrón	Fase	L
Azul	Neutro	N
Amarillo/Verde	Tierra	⏚

La tierra debe ser conectada.

Cuando Vd. quiere instalar el aparato directamente a la red local, Vd. debe instalar un interruptor de la red con una apertura de 3 mm por mínimo en cada polo.
Sólo conectar el aparato a una instalación eléctrica conforme a las regulaciones IEC. Esta instalación debe ser equipada con un disyuntor de corriente residual (RCD) con un máximo corriente residual de 30 mA.
Efectos de luz no deben ser conectados a dimming-packs.

OPERACIÓN

Tras la conexión del aparato a la red, el DJ-SCAN 1200 comienza a funcionar. Durante el Reset, los motores se ajustan y el aparato está listo para ser usado después.

Operación Stand Alone

En el modo Stand Alone, Vd. puede utilizar el DJ-SCAN 1200 sin controlador. Usted puede manejarlo sin controlador ya que el DJ-SCAN 1200 lleva un micrófono incorporado, que le provee de control de sonido automático.

Desconecte el DJ-SCAN 1200 del controlador y seleccione el modo master deseado.
Cuando Vd. ha conectado su interruptor de pie con el casquillo Blackout, Vd. puede cerrar la salida de luz (modo Blackout) y abrirlo otra vez.

Operación Master/Slave

Conecte los aparatos master y slave y efectue los ajustes como descrito arriba.

Control por DMX

Vd. puede controlar los proyectores individuales mediante su controlador DMX. Cada canal DMX tiene otra ocupación con caracteristicas diferentes. Para llamar las caracteristicas diferentes, tiene que abrir la salida de luz (canal de control 6, valor DMX 250-255).

Direccionamiento del proyector

Vd. puede ajustar la dirección de comienzo mediante la unidad de control. La dirección de comienzo es el primer canal en lo cual el proyector reaccionará a señales del controlador.

Por favor, asegúrese de que los canales de control no se entrelazan, para que el DJ-SCAN 1200 funcione correctamente y independientemente de otros aparatos de la cadena DMX.
Los proyectores con la misma dirección de comienzo funcionarán sincronizadamente.

Ajustar la dirección DMX-512.Pulse el encoder y gírelo en el sentido de las agujas del reloj para seleccionar un valor superior o gírelo en el sentido inverso de las agujas del reloj para seleccionar un valor inferior. Pulse el encoder para confirmar.

Control:
Después de ajustar la dirección de comienzo, Vd. puede controlar el DJ-SCAN 1200 mediante su controlador DMX.

Note:
Conecte el DJ-SCAN 1200. El aparato controla si recibe datos DMX-512 o no. Si recibe datos, la vert LED de control brilla. Si no recibe datos, la LED de control vert no brilla.

El aviso aparece
-si no cable XLR (cable de señal del controlador) habia sido puesto en la entrada DMX del DJ-SCAN 1200.
-si el controlador está desconectado o defecuoso.
-el cable o la clavija esta defectuoso o el cable de señal no está conectado correctamente.

Atención: En el ulterior proyector, la cadena DMX tiene que ser terminada con un resistor de terminación para que los aparatos funcionen correctamente.

Protócolo DMX

Canal de control 1 - Movimiento horizontal (Pan)
Establezca los ajustes para mover el espejo horizontalmente (PAN).
Los movimientos graduales del espejo mediante el ajuste lento de los valores DMX (0-255; 128 = centro).
Vd. puede parar el espejo en cada posición.

Canal de control 2 - Movimiento vertical (Tilt)
Establezca los ajustes para mover el espejo verticalmente (TILT).
Los movimientos graduales del espejo mediante el ajuste lento de los valores DMX (0-255; 128 = centro).
Vd. puede parar el espejo en cada posición.

Canal de control 3 - Rueda de colores
Cambio linear de los colores mediante el ajuste de los valores DMX.
Puede parar la rueda de colores en cualquier posición que desee.

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Característica
0	15	00	0F	0%	6%	S	Abierto/blanco
16	31	10	1F	6%	12%	S	Magenta
32	47	20	2F	13%	18%	S	Amarillo
48	63	30	3F	19%	25%	S	Azul claro
64	79	40	4F	25%	31%	S	Rojo
80	95	50	5F	31%	37%	S	Verde
96	111	60	6F	38%	44%	S	Pink
112	127	70	7F	44%	50%	S	UV
128	191	80	BF	50%	75%	F	Efecto arco iris hacia adelante con velocidad creciente
192	255	C0	FF	75%	100%	F	Efecto arco iris hacia atras con velocidad creciente

Canal de control 4 - Rueda de gobos giratorios

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Característica
0	15	00	0F	0%	6%	S	Abierto/blanco
16	31	10	1F	6%	12%	S	Gobo giratorio 1
32	47	20	2F	13%	18%	S	Gobo giratorio 2
48	63	30	3F	19%	25%	S	Gobo giratorio 3
64	79	40	4F	25%	31%	S	Gobo giratorio 4
80	95	50	5F	31%	37%	S	Gobo giratorio 5
96	111	60	6F	38%	44%	S	Gobo giratorio 6
112	127	70	7F	44%	50%	S	Gobo giratorio 7
128	191	80	BF	50%	75%	F	Cambiador de gobos hacia adelante con velocidad creciente
192	255	C0	FF	75%	100%	F	Cambiador de gobos hacia atrás con velocidad creciente

Canal de control 5 - Rotation de gobos giratorios

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Característica
0	3	00	03	0%	1%	S	No rotación
4	135	04	87	2%	53%	F	Rotación de los gobos hacia adelante con velocidad creciente
136	255	88	FF	53%	100%	F	Rotación de los gobos hacia atrás con velocidad creciente

Canal de control 6 - Shutter, Strobe

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Característica
0	0	00	00	0%	0%	S	Shutter cerrado
1	128	01	80	0%	50%	F	Ajuste gradual de la intensidad del dimmer desde 0 hasta 100 %
129	133	81	85	51%	52%	S	No función (shutter abierto)
134	243	86	F3	53%	95%	F	Efecto flash con velocidad decreciente
244	249	F4	F9	96%	98%	S	Reset (dentro de 3-5 segondos)
250	255	FA	FF	98%	100%	S	No función (shutter abierto)

Canal de control 7 - Foco

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Característica
0	255	00	FF	0%	100%	F	Ajuste gradual de cerca hasta lejos

Canal de control 8 - Rueda de efectos

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Característica
0	47	00	2F	0%	18%	S	No función
48	48	30	30	19%	19%	S	Prisma giratorio de 3 facetas
49	66	31	42	19%	26%	F	Rotación del prisma giratorio de 3 facetas hacia adelante con velocidad creciente
67	85	43	55	26%	33%	F	Rotación del prisma giratorio de 3 facetas hacia atrás con velocidad creciente
86	86	56	56	34%	34%	S	Prisma giratorio de 3 facetas
87	104	57	68	34%	41%	F	Rotación del prisma giratorio de 4 facetas hacia adelante con velocidad creciente
105	123	69	7B	41%	48%	F	Rotación del prisma giratorio de 4 facetas hacia atrás con velocidad creciente
124	124	7C	7C	49%	49%	S	3D-Prisma
125	142	7D	8E	49%	56%	F	Rotación del prisma giratorio del 3D-Prisma hacia adelante con velocidad creciente
143	161	8F	A1	56%	63%	F	Rotación del prisma giratorio del 3D-Prisma hacia atrás con velocidad creciente
162	162	A2	A2	64%	64%	S	Prisma giratorio de 9 facetas
163	180	A3	B4	64%	71%	F	Rotación del prisma giratorio de 9 facetas hacia adelante con velocidad creciente
181	199	B5	C7	71%	78%	F	Rotación del prisma giratorio de 9 facetas hacia atrás con velocidad creciente
200	223	C8	DF	78%	87%	S	Prisma giratorio de 9 facetas
224	255	E0	FF	88%	100%	F	Efecto arco iris hacia con velocidad decreciente

LIMPIEZA Y MANTENIMIENTO

El empresario debe asegurar que instalaciones de seguridad y de máquinas son inspeccionados por un perito en la extension de una inspección inicial cada cuatro años por lo menos.

El empresario debe asegurar que instalaciones de seguridad y de máquinas son inspeccionados por un baquiano una vez por año.

Durante la inspección, los puntos siguientes deben ser observados:

1) Todos tornillos con cuales el aparato o partes del aparato están montado, deben ser atornillados fijamente y no deben ser corroídos.
2) No debe haber deformaciones en la caja, fijaciones y el sitio de instalación (techo, abajamiento, trussing).
3) Partes movidos mecanicamente como ejes, ojetes y otros no deben haber rastros de desgaste (por ejemplo fatiga de material o deterioraciónes y no deben girar desequilibriadamente.
4) Los cables de conexión eléctricos no deben haber deterioraciónes, fatiga de material (por ejemplo cables porosos) o depósitos. Otras instrucciones dependente del sitio de instalación y la utilisation deben que ser observadas por el instalador competente y problemas de seguridad deben ser elimindados.



¡PELIGRO DE MUERTE!

¡Siempre desenchufe el aparato antes de comenzar con el mantenimiento!

Recomendamos una limpieza frecuente del aparato. Por favor utilice un paño suave que no suelte pelusa humedecido. ¡No se debe usar alcohol o disolventes bajo ninguna circunstancia!



¡PRECAUCION!

¡La lente debe ser reemplazada cuando esté aparentemente deteriorada en caso de que su funcionamiento se vea afectado, por ejemplo a causa de fisuras o rasguños!

La lente del objetivo requiere una limpieza semanal ya que el líquido de humo tiende a acumular residuos reduciendo la emisión de luz muy rápidamente. El ventilador debe ser limpiado mensualmente.
Los gobos deben ser limpiados con un cepillo suave.

Los filtros de color dicróico, la rueda de gobos y las lentes internas deben ser limpiadas cada 3 meses.
El interior del proyector debe ser limpiado al menos una vez al año utilizando un aspirador o aire a presión.
Las partes rotativas deben ser lubrificadas cada 6 meses para un funcionamiento bueno. Utilice una jeringa con una aguja fina para lubrificar. La cuantidad de aceite no debe ser excesiva para evitar que el aceite escapa durante la rotación.

Las operaciones de mantenimiento y servicio deben ser llevadas a cabo únicamente por distribuidores autorizados.

No hay piezas que necesiten de servicio dentro del aparato. Las operaciones de mantenimiento y servicio deben ser llevadas a cabo únicamente por distribuidores autorizados.

Por favor vuelva a leer las instrucciones: "Instalar/Reemplazar la lámpara".

Reemplazar el fusible

Reemplazar el fusible por un fusible del mismo tipo.

Antes de reemplazar el fusible desenchufar el cable de la red.

Procedimiento:

Paso 1: Desatornillar de la caja el portafusibles del panel trasero con un destornillador adecuado (en dirección contraria a las agujas del reloj).
Paso 2: Sacar el fusible viejo del portafusibles.
Paso 3: Instalar el fusible nuevo en el portafusibles.
Paso 4: Volver a colocar el portafusibles en la caja y atornillarlo.

En caso de que necesite piezas de repuesto, utilice piezas originales.

Cuando el cable de alimentación sea estropeado, debe ser reemplazado por un cable de alimentación especial disponible de su distibuidor.

Si tiene alguna pregunta más, póngase en contacto con su distribuidor.

ESPECIFICACIONES TÉCNICAS

Alimentación:	230 V AC, 50 Hz ~
Consumo:	1680 W
Canales DMX:	8
Conexión DMX 512:	XLR tripolar
Control por sonido:	mediante micrófono incorporado
Frecuencia de flash:	10 Hz
Rueda de colores:	7 filtros de color dicróico más blanco
Rueda de gobos:	7 gobos giratorios más abierto
Diámetro exterior de los gobos:	35 mm
Diámetro del imagen de los gobos:	27 mm
Dimensiones (La.xAn.xAl.):	860 x 345 x 310 mm
Peso:	32 kg
Máxima temperatura ambiente T_a:	45° C
Máxima temperatura de la casa (inercia) T_B:	145° C
Distancia mínima a objetos enflamables:	0,5 m
Distancia mínima a objetos iluminados:	0,5 m
Fusible:	F 15 A, 250 V
Accesorio:	
GE CSR 1200S DE 100V/1200W 750h short arc	Referencia 89302000
OSRAM SharXS HTI 1200W/D7/60 750h	Referencia 89302012
PHILIPS MSR 1200SA/DE GOLD SFC 10-4 750h	Referencia 89313015
FUTURELIGHT Easy-2 telemando	Referencia 51834011
FUTURELIGHT EX-8/32 controlador	Referencia 51834047
FUTURELIGHT CP-240 controlador	Referencia 51834265
FUTURELIGHT CP-256/64 controlador 16bit	Referencia 51834288
FUTURELIGHT CP-512/64 controlador 16bit	Referencia 51834295
Wizard-512 USB DMX-Software + Interface	Referencia 51860102
Wizard-1024 USB DMX-Software + Interface	Referencia 51860110
FUTURELIGHT DES-3 Clavija terminación 3-p	Referencia 51834001

Nota: Todas las especificaciones dadas en este manual están sujetas a modificación sin previo aviso. 02.07.2007 ©